



GZA
4402 Frenkendorf

Anzeiger

Diesem Anzeiger liegt
der Jahres- und Abfall-
kalender 2016 bei.

Publikationsorgan der Gemeindebehörde und Gemeindeverwaltung Frenkendorf, Telefon 061 906 10 10. Erscheint dreiwöchentlich. Verantwortlich für den amtlichen Textteil ist die Gemeindeverwaltung; E-Mail anzeiger@frenkendorf.bl.ch. Inseratenannahme durch Schaub Medien AG Sissach und Liestal, Telefon 061 976 10 77, Fax 061 976 10 78, E-Mail fa-inserate@schaubmedien.ch. Redaktionsschluss für Inserate und Beiträge der nächsten Ausgabe ist: Montag, 11. Januar 2016, 11.30 Uhr. Druck: Schaub Medien AG, 4410 Liestal. Jahresabonnement für Auswärtige CHF 41.00. Abonnementskündigungen sind jederzeit auf Ende Jahr möglich.



Nr. 18

80. Jahrgang 18. Dezember 2015

Zum Jahreswechsel

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Krieg in Osteuropa und im Nahen Osten – wenige Flugstunden von uns entfernt –, blutige Terroranschläge in unserem Nachbarland Frankreich, schwere Attacken auf die Zivilluftfahrt, riesige Flüchtlingsströme nach Westeuropa – meine Hoffnung vor einem Jahr, dass Vernunft und Frieden einkehren, hat sich leider nicht erfüllt. Vielmehr ist die geopolitische Lage noch bedenklicher geworden. Auch die Schweiz ist latent gefährdet, was zu tiefer Sorge Anlass gibt. Und die Flüchtlingssituation stellt uns alle vor grosse Herausforderungen. Gemeinsam werden wir nach Lösungen suchen müssen und wir dürfen uns keinesfalls entmutigen lassen.

Frenkendorf entwickelt sich weiterhin erfreulich, die finanzielle Lage ist dank des Schuldenabbaus der letzten Jahre sehr gut. Zwei grosse, bedeutende Infrastrukturprojekte, die Sanierung und Erweiterung der Schulanlage Egg sowie die Rüttigasse, sind bald vollendet. Mit einem à-fonds-perdu-Beitrag von 500'000 Franken hat unsere Gemeinde den Ausbau



des Seniorenzentrums Schönthal unterstützt welcher sich ebenfalls in der Endphase befindet.

Sämtliche Anträge des Gemeinderates wurden in den Gemeindeversammlungen einstimmig genehmigt. Dies bestätigt viel Vertrauen in die Arbeit von Behörden und Verwaltung. Es gilt jedoch, zu diesem Vertrauensbeweis Sorge zu tragen. Glücklicherweise verfügt unsere Gemeinde über eine sehr gute Verwaltung. Alle ziehen am gleichen Strick in dieselbe Richtung.

Im Gemeinderat und in der Gemeindeverwaltung hatten wir auch dieses Jahr einige Veränderungen zu verzeichnen:

Danica Rohrbach hat im Januar 2015 ihre Arbeit im Gemeinderat als Nachfolgerin von Martin Wolf aufgenommen. Sie betreut das Ressort Einwohnerdienste und Sicherheit.

Nach einigen Austritten aus dem Gemeindedienst erfolgten im zu Ende gehenden Jahr Neuanstellungen: Im Sekretariat Dienste hat Claudia Küng ihre Arbeit aufgenommen. Im Bereich Bau wurden Daniela Müller Brodmann für die neue Fachstelle Umwelt, Energie und Abfall sowie Ramon Dürr – nach Abschluss des Lehrverhältnisses –, als Handwerker angestellt.

Neu in den Sozialdienst eingetreten ist Daniel Erismann. Für den Hausdienst sind neu eingestellt worden: Maria Schawalder, Janine Stern, Lucia Manta und Zeljko Kovacevic.

Dienstjubiläen feierten in diesem Jahr Rolf Kaspar, Mitarbeiter Werkhof (35 Jahre); Christine Kokosar, Hausdienst Gemeindezentrum (20 Jahre); Petra Tonazzi, Abteilungsleiterin Einwohnerdienste (15 Jahre); Sybille Berger-

Casanova, Hausdienst Werkhof (15 Jahre); Christine Meier, Stellenleiterin ZSO Altenberg (10 Jahre) sowie Silvia Wintenberger, Hausdienst (10 Jahre).

Ich danke diesen Mitarbeitenden für ihren treuen Einsatz im Dienste unserer Gemeinde. In den wohlverdienten Ruhestand treten dürfen bzw. durften im Jahr 2015 Ursula Schaub, Köchin Mittagstisch, Hanna Müller, Küchenhilfe Mittagstisch, Ruth Wächter, Hausdienst und Heidi Weiss, Hausdienst.

Für ihre Unterstützung und Hilfe im Jahr 2015 danke ich allen, die in irgendeiner Weise zum Wohle unserer Bevölkerung aktiv waren. Jenen Personen, die in der Gemeinde neu eine Aufgabe übernommen haben, wünsche ich viel Erfolg und Genugtuung.

Verbindlichen Dank sage ich auch allen Mitgliedern von Behörden und Kommissionen für ihr wertvolles Engagement. Sie leisten neben der starken beruflichen Belastung einen anspruchsvollen Sondereinsatz zugunsten der Allgemeinheit. In den Dank für ihre gute Arbeit schliesse ich unsere tüchtigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Gemeindezentrums Bächliacker, im Aussendienst und in den Schulen ein.

Der ganzen Bevölkerung ein herzliches Dankeschön für das Interesse am Geschehen im Dorf und die konstruktive Mitarbeit im zu Ende gehenden Jahr.

Für mich ist dies der letzte Jahresrückblick. Ich werde im kommenden Frühjahr nicht mehr kandidieren und Mitte 2016 nach 32 Jahren im Gemeinderat und 14 Jahren als Präsident in «Pension» gehen.

Allen Leserinnen und Lesern wünsche ich von Herzen besinnliche Festtage, persönliches Wohlergehen, Gesundheit und Gottes Segen im kommenden Jahr.

Rolf Schweizer, Gemeindepräsident

**Für alle Inserate
im Anzeiger Frenkendorf:**

061 976 10 77 oder fa-inserate@schaubmedien.ch

SCHAUBMEDIEN

Nicht vergessen!

Die **Haus- und Grobkehrrichtabfuhr** von Freitag, 25. Dezember 2015 wird auf **Donnerstag, 24. Dezember 2015** vorverlegt.

Bitte stellen Sie Ihre Kehrriechtsäcke erst am Abfuhrtag vor 07.00 Uhr an die Strasse! Besten Dank!

**Wahlwerbung – Erscheinungsdaten
Gemeindeanzeiger**

Dies ist die letzte Anzeiger-Ausgabe in diesem Jahr.

Die Gesamterneuerungswahlen finden am 28. Februar 2016 statt. Beachten Sie bitte bei der Planung von Wahlwerbung die entsprechenden Anzeiger-Ausgaben: Die erste Ausgabe erscheint am 15. Januar, die zweite Ausgabe am 5. Februar und die dritte Ausgabe am 26. Februar 2016. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der Gemeinde.

Feuerwerk – nur in der Silvesternacht!

Das Polizei-Reglement unserer Gemeinde erlaubt Feuerwerk in der Nacht von Silvester auf Neujahr, an der Fasnacht und am Bundesfeiertag.

Bitte halten Sie sich an diese Regelung.

Weihnachtsbaumrecycling

Wir entsorgen Ihren Weihnachtsbaum umweltgerecht am:

**Samstag, 9. Januar 2016,
von 08.30 Uhr – 11.00 Uhr,
auf dem Dorfplatz**

Die Schnitzel können mit nach Hause genommen werden.

Die Bürger- und die Einwohnergemeinde

Gemeinderat und Gemeindepersonal wünschen Ihnen schöne und besinnliche Weihnachtsfeiertage sowie ein glückliches, gutes und gesundes neues Jahr.



Beschlüsse der Einwohnergemeinde-Versammlung vom 9. Dezember 2015

1. Das **Protokoll** der Einwohnergemeinde-Versammlung vom 30. Juni 2015 wird genehmigt.

2. Budget 2016

2.1 Das **Budget 2016** wird in der vom Gemeinderat vorgelegten Fassung genehmigt.

2.2 Den nachfolgenden **Steuern und Gebühren** wird zugestimmt:

Gemeindesteuer der natürlichen Personen:

57 Prozent der Staatssteuer auf dem Einkommen und Vermögen;

Ertragssteuer der Gemeinde von juristischen Personen:

4.5 Prozent des Reinertrages;

Kapitalsteuer der Gemeinde von juristischen Personen:

2.75 Promille des steuerbaren Kapitals;

Gebühren für die **Abfallentsorgung**, eingeschlossen 8.0 Prozent Mehrwertsteuer:

Siedlungsabfälle:

Je Kehrichtsack mit	17	Litern Inhalt	CHF 1.25
Je Kehrichtsack mit	35	Litern Inhalt	CHF 2.50
Je Kehrichtsack mit	60	Litern Inhalt	CHF 5.00
Je Kehrichtsack mit	110	Litern Inhalt	CHF 7.50

Je Container-Leerung bei gewerblichen und industriellen Betrieben **CHF 50.00**

Sperrgut:

Je Einzelstück, Gefäss oder Bund **CHF 7.50**

Die nachfolgenden Gebührensätze unterliegen nicht der Mehrwertsteuer:

Grüngut:

bis 75 Liter Inhalt **CHF 2.50**

bis 140 Liter Inhalt **CHF 5.00**

Häckseldienst

bis 10 Minuten Arbeit **CHF 20.00**

jede weitere Minute Arbeit **CHF 2.50**

3. Finanzplan 2016–2020

Kenntnisnahme

4. Öffentliche Sicherheit – Feuerwehr

Genehmigung Vertrag und Reglement Feuerwehrverbund Hülften

4402 Frenkendorf, 10. Dezember 2015

Der Gemeinderat

Regio Fahrplan Nordwestschweiz

Der «Regio Fahrplan» wird nicht mehr in die Haushalte verteilt.

Eine kostenlose Ausgabe des Taschenfahrplans (gültig ab 13.12.2015 bis und mit 10.12.2016) kann im Gemeindezentrum, Schalter Einwohnerdienste, bezogen werden.



SCHNEIDER

Sanitär Spenglerei

PERFEKTION IST UNSERE PROFESSION.

Hauptstrasse 14 • 4133 Pratteln • Tel. 061 827 92 92 • www.schneider-sss.ch

Aus Gemeinderat und Verwaltung

Personalanlass

Am Freitag, 11. Dezember 2015, fand das alljährliche Weihnachtsessen für das Personal, die Gemeinderäte sowie für die Pensionierten der Gemeinde Frenkendorf im Alters- und Pflegeheim Eben Ezer statt. Der Abend startete mit einem Apéro. Die Tische waren festlich dekoriert und die Küchencrew des Eben Ezer «zauberte» ein feines und schmackhaftes Essen auf den Tisch. Gemeindepräsident Rolf Schweizer begrüßte insbesondere die eingeladenen pensionierten Gemeindeangestellten namentlich. In seiner Eröffnungsansprache liess der Gemeindepräsident das Jahr 2015 Revue passieren und dankte allen Angestellten für ihren Einsatz. Einen besonderen Ap-

plaus erhielten die zahlreichen Dienstjubilareinnen und Dienstjubilare. Das erste Mal am Weihnachtsessen mit dabei waren die neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Werkdienst und Verwaltung: Daniel Erismann, Daniel Felber, Dario Rattaggi (Auszubildender) und Claudia Küng. Rolf Schweizer begrüßte die neuen Mitarbeitenden namentlich und wünschte alles Gute am neuen Arbeitsplatz. Alle 54 Personen beteiligten sich am Zahlenlotto. Es konnten Dosen mit feinen «Läckerli» und Geschenkkörbe gewonnen werden. Zu den glücklichen Gewinnern gehören: Vizepräsident des Gemeinderates Roger Gradl, Gemeinderat Urs Kaufmann, Barbara Egger, Michael Martin, Charly Mohler und Petra Tonazzi



Gefällte Pappeln werden mit neuen Bäumen ersetzt

Die Pappeln standen auf Privatgrund der Überbauung Mühleacker. Da die Bäume direkt an unser Rütibächli angrenzten, wurden diese vom Werkhof begutachtet. Unser Baumpfleger hat daraufhin bestätigt, dass die Pappeln innen hohl und faul sind. Deshalb wurde empfohlen, aus Sicherheitsgründen die Fällung zu veranlassen. Die Werkhofmitarbeiter werden die Wurzelstöcke ausfräsen und anschliessend rund um das Bächli Instandsetzungsarbeiten ausführen. Sind diese Arbeiten abgeschlossen, werden wieder neue Bäume gepflanzt.



Wahlen durch die Gemeindekommission

Gemäss §5, Absatz 2 des Reglementes für die Gemeindekommission und Geschäftsprüfungskommission, fallen Ersatzwahlen in die Zuständigkeit der Gemeindekommission.

An der Sitzung vom 25. November 2015 hat die Gemeindekommission – nebst der Beratung der Geschäfte der Einwohnergemeindeversammlung – folgende Personen für den Rest der laufenden Amtsperiode bis zum 30. Juni 2016 einstimmig gewählt:

- Karin Tozzo als Aktuarin der Gemeindekommission
- Jörg Rudolf als Mitglied in die Rechnungskommission
- Markus Schlageter als Mitglied in die Geschäftsprüfungskommission.

Wir wünschen den vorgenannten Personen in ihren neuen Aufgaben Erfolg und Genugung.

Gemeindezentrum Bächliacker geschlossen

Am Heiligen Abend, 24. Dezember 2015 sowie am Weihnachtstag, 25. Dezember 2015, bleibt das Gemeindezentrum Bächliacker geschlossen. Ebenfalls geschlossen bleiben die Büros am Silvester, 31. Dezember 2015 sowie am 1. Januar 2016.

Ab Montag, 4. Januar 2016 sind wir wieder für Sie da!

Über die Erreichbarkeit des Bestattungsamtes bei Todesfällen gibt der automatische Telefonbeantworter der Gemeindeverwaltung unter Nummer 061 906 10 10 Auskunft.

Gemeinderat und Verwaltung danken für Ihr Verständnis.



Einwohnergemeinde
4402 Frenkendorf



Die Gemeinde Frenkendorf ist ein modern geführtes Dienstleistungsunternehmen, das vielfältige Aufgaben für die rund 6500 Einwohnerinnen und Einwohner erbringt. Für die Mitarbeit im Werkdienst und für die Reinigung der Schulanlagen benötigen wir in den Schulferien jeweils Unterstützung. Deshalb bieten wir

Ferienjob's für Jugendliche

Reinigung der Schulanlagen:

1. Fasnachtsferienwoche vom 15.02.2016 bis 19.02.2016 (9 Jugendliche)
- 1.+2. Sommerferienwoche vom 04.07.2016 bis 15.07.2016 (9 Jugendliche)
1. Herbstferienwoche vom 03.10.2016 bis 07.10.2016 (8 Jugendliche)

Im Werkdienst:

- 1.+ 2. Sommerferienwoche vom 04.07.2016 bis 15.07.2016 (2 Jugendliche)

Du bist zwischen **15 und 18 Jahre alt**, in Frenkendorf wohnhaft, körperlich robust und möchtest mit einem Ferienjob etwas Geld verdienen?

Dann kannst Du Dich mit dem ausgefüllten «Personal-Erfassungsbogen Ferienaushilfe» bewerben (auf www.frenkendorf.ch herunterladen oder telefonisch bestellen) und diesen per Post einreichen:

Gemeindezentrum Frenkendorf

Karin Tozzo, Bereich Dienste / Personalwesen, Bächliackerstrasse 2, 4402 Frenkendorf, Tel. 061 906 10 42.

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt.

Handänderungen

Kauf. Parz. D955: Baurecht auf 125 m² für Wohnhaus Schauenburgerstrasse 63 (79 m²), Strasse, Weg (7 m²), Gartenanlage (39 m²), zulasten Grundstück Nr. 917, ^{22.5}/₁₀₀₀ ME an Parz. D970; ME-Parz. M1936: ¹/₂₄ ME an Parz. D920 mit Autoeinstellhalle 1, Einstellplatz Nr. 112, laut Vertrag und Plan, Eich, Schauenburgerstrasse 49. Veräusserer zu GE: Einf. Gesellschaft OR 530 (Klee Sprengel Marion, Frenkendorf; Sprengel Ulrich Joachim, Frenkendorf), Eigentum seit 22.10.2004. Erwerber zu je ¹/₂: Sumi Patrick, Frenkendorf, Sumi-Schäuble Simone Caroline, Frenkendorf

Kauf. Parz. 780: 270 m² mit Gebäude Nr. 30, Schauenburgerstrasse, Gebäude Nr. 30 A, übrige befestigte Fläche, Gartenanlage «Dorf». Veräusserer: Schaffner Karl, Diepflingen, Eigentum seit 30.6.1999. Erwerber zu je ¹/₂: Yilmaz Bülent, Frenkendorf, Yilmaz Remziye, Frenkendorf

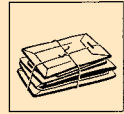
Kauf. Parz. 2193: 5907 m², Acker, Wiese, Weide, geschlossener Wald «Gmeinimatt»; Parz. 2195: 4425 m², Acker, Wiese, Weide, geschlossener Wald «Gmeinimatt», «Husacher»; Parz. 2199: 1520 m², Acker, Wiese, Weide «In den Felsen»; Parz. 2412, GB Liestal: 5350 m², Wiese «Schauenburg»; Parz. 2418, GB Liestal: 8129 m², Acker, Wiese, Strasse, Weg «Schauenburg». Veräusserer: Bad Schauenburg AG, Liestal, Liestal BL, Eigentum seit 4.3.1916, 24.2.2005, 18.10.1947. Erwerber: Zimmermann Heinz, Liestal

Kauf. Parz. 2526: 306 m², Acker, Wiese, Weide «Wigarten». Veräusserer: Baucasa GmbH, Pratteln, Pratteln BL, Eigentum seit 11.8.2015. Erwerber zu GE: Einf. Gesellschaft OR 530 (Karaçoban Murat, Füllinsdorf; Karaçoban-Vogt Sandra Monika, Füllinsdorf)

Erbteilung. Parz. 158: 601 m² mit Schopf, Rheinstrasse 49a, Wohnhaus, Rheinstrasse 49, übrige befestigte Fläche, Gartenanlage «Mittelfeld». Veräusserer zu GE: fortge. Erbengemeinschaft Wuhrmann Paul, Erben (Wuhrmann Joles Maja, NL-HP Driebergen; Wuhrmann Jürg, Pratteln), Eigentum seit 11.8.2014. Erwerber zu GE: fortge. Erbengemeinschaft Wuhrmann Paul, Erben (Wuhrmann Joles Maja, NL-HP Driebergen; Wuhrmann Jürg, Pratteln)

Papier- und Kartonsammlung von Montag, 4. Januar 2016

Bitte stellen Sie das Altpapier und den Karton gebündelt am Abfuhrtag vor 07.00 Uhr am Strassenrand bereit. Altpapier und Karton in Schachteln oder Tragtaschen kann nicht mitgenommen werden!



Für optimale Recycling-Qualität

Tragtaschen sind aus einer minderen Papierqualität gefertigt. Wenn das Altpapier oder der Karton in Schachteln bzw. Tragtaschen zur Wiederverwertung geliefert wird, erhält die Gemeinde eine viel tiefere Entschädigung.

Bitte Klebebänder und Styropor-Verpackungsteile entfernen.

Tetra-Packungen wie zum Beispiel Milchtüten, plastifizierter Karton, Tiefkühl- und Verpackungen aus Verbundmaterialien gehören in den Kehrichtsack und nicht in die Kartonsammlung.

Zivilstandesamtliche Meldungen

Mit der Neuorganisation der Zivilrechtsverwaltung BL werden uns seit anfangs Februar 2015 zivilstandesamtliche Meldungen elektronisch gemeldet. Dadurch erhalten wir hinsichtlich Publikationswünschen keine Informationen und können deshalb Meldungen über Eheschliessungen leider nicht mehr publizieren. Besten Dank für Ihr Verständnis!

Geburten

17.09.2015

Demir, Devrim, Sohn des Demir, Göksal und der Demir geb. Kekiç, Yesim.

08.10.2015

Buser, Nola Joan, Tochter des Buser, Josua und der Poldner, Andrea.

15.11.2015

Peci, Ejona, Tochter des Peci, Fatmir und der Peci geb. Sadikoviç, Arbnora.

Todesfälle

27.10.2015

Schweizer geb. Tschudy, Mariette Andrée, geb. 1926.

27.10.2015

Meier, Philippe, geb. 1965.

01.11.2015

Berger geb. Schafroth, Elsa Erika, geb. 1930.



Sondierbohrungen und grossräumige oberflächliche Schallmessungen im nördlichen Bezirk Liestal zur Vervollständigung der Salzlandkarte Schweiz

Die Schweizer Salinen haben den Auftrag, die inländische Salzversorgung langfristig sicherzustellen. Hierfür erweitern sie stetig die Salzlandkarte der Schweiz. Sondierbohrungen und grossräumige oberflächliche Schallmessungen sollen Auskunft zur Grösse und Lage der lokalen Salzschiefer sowie zur Salzqualität geben.

Die Schweizer Salinen haben eine lange Geschichte im Bezirk Liestal. Vor rund 180 Jahren stiess der deutsche Salinist Carl Christian Friedrich Glenk in Pratteln auf eine grosse Salzschiefer und begründete damit die Salzindustrie in der Nordwestschweiz. Heute werden in den beiden Salinen Riburg und Schweizerhalle jährlich bis zu 550'000 Tonnen Salz produziert, womit die ganze Schweiz beliefert wird.

Im nördlichen Teil des Bezirks Liestal, welcher zwischen den beiden Salinen liegt, befindet sich ebenfalls eine Salzschiefer. Diese wurde bei Bohrungen vor rund 30 Jahren entdeckt. Nun planen die Schweizer Salinen Sondierbohrungen sowie grossräumige oberflächliche Schallmessungen, um die Salzmächtigkeit, das heisst

die Grösse und die Lage der Salzschiefer sowie die Qualität des Salzes zu überprüfen. Diese Informationen dienen dazu, die Salzlandkarte der Region zu vervollständigen. Gemäss ihrem Auftrag, die Salzversorgung der Schweiz langfristig und aus einheimischer Produktion sicherzustellen, führen die Schweizer Salinen regelmässig Schallmessungen und Bohrungen in geeigneten Regionen durch. Die Bohrlöcher werden nach Abschluss der Arbeiten sachgemäss verschlossen. Das berührte Gebiet wird renaturiert, so dass keine Veränderungen an der Landschaft sichtbar sein werden. Bei den Seismikmessungen wird die Umgebung etwa eine Stunde gestört sein durch Schallmissionen.

Die Bohrarbeiten sowie die oberflächlichen Schallmessungen finden im ersten Semester 2016 statt. Die Schweizer Salinen werden vorab in den involvierten Gemeinden wieder detailliert über die Standorte der Sondierbohrungen und der Schallmessungen informieren sowie insbesondere mit den direkt Betroffenen Kontakt aufnehmen. Informationen sind zu gegebener Zeit auch über die Homepage der Schweizer Salinen AG www.salz.ch abrufbar. Die Resultate können im Frühling 2017 kommuniziert werden.

Radarkontrollen in der Gemeinde Frenkendorf

November 2015

Datum	Gemeinde	Strasse	Fahrtrichtung	v erlaubt [km/h]	Messbeginn [hh:mm]	Messende [hh:mm]	Gem. Fahrzeuge	Übertretungen	Ü.Quote in %
10.11.15	Frenkendorf	Baslerstrasse	Hauptstr./Rheinstr.	50	13:34	14:49	142	3	2.10%
30.11.15	Frenkendorf	Liestalerstr.	Rheinstr./Dorf	50	10:23	11:38	632	20	3.20%

Die Kontrollen wurden durch die Polizei Basel-Landschaft durchgeführt!

Dezember 2015

Datum	Gemeinde	Strasse	Fahrtrichtung	v erlaubt [km/h]	Messbeginn [hh:mm]	Messende [hh:mm]	Gem. Fahrzeuge	Übertretungen	Ü.Quote in %
01.12.15	Frenkendorf	Eggstrasse	Fasanenstr.	30	09:11	10:25	59	11	18.64%

Die Kontrollen wurden durch die Gemeindepolizei durchgeführt!

Anmeldeformular Grüngut- und Häckseldienst vom 26. Januar 2016

Formular abtrennen und bis spätestens **Montag, 11.30 Uhr (vor dem Sammeltag)**, dem Gemeindezentrum Bächliacker, Bächliackerstrasse 2, zustellen.

Das Häckselgut muss am Dienstag um 7.00 Uhr bereitgestellt sein.

Es können keine telefonischen Anmeldungen entgegengenommen werden.

Name: _____ Häckseldienst
Adresse: _____ Schnittgut abführen
_____ Schnittgut behalten
_____ Grünabfuhr

Grüne Gebührenmarken (nur erhältlich im Gemeindezentrum Bächliacker) auf Anmeldeformular oder Behälter kleben:

- ➔ bis 75 Liter CHF 2.50 (1 Marke)
- ➔ 76 bis 140 Liter CHF 5.- (2 Marken)

Wichtig: Ohne fristgerechte schriftliche Anmeldung kann Ihr Grüngut nicht verarbeitet werden. Zu spät eingereichte Anmeldungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

So bezahlen Sie die Gebühr von CHF20.- für den Häckseldienst bis 10 Minuten Arbeit:

GEBÜHREN MARKE 	GEBÜHREN MARKE 	GEBÜHREN MARKE 	GEBÜHREN MARKE 
Bitte beachten Sie: Nach Ablauf der Anmeldefrist eingegangene Anmeldeformulare können nicht mehr berücksichtigt werden. Die Mitarbeiter des Werkhofs danken für die Zusammenarbeit.			
 FRENKENDORF	 FRENKENDORF	 FRENKENDORF	 FRENKENDORF
GEBÜHREN MARKE 	GEBÜHREN MARKE 	GEBÜHREN MARKE 	GEBÜHREN MARKE 
Bitte beachten Sie: Nach Ablauf der Anmeldefrist eingegangene Anmeldeformulare können nicht mehr berücksichtigt werden. Die Mitarbeiter des Werkhofs danken für die Zusammenarbeit.			
 FRENKENDORF	 FRENKENDORF	 FRENKENDORF	 FRENKENDORF



Suchen Sie eine Lehrstelle im handwerklichen Bereich? Bei uns werden Sie gefördert und gefordert. Die Gemeinde Frenkendorf ist ein modern geführtes Dienstleistungsunternehmen. Mit den rund 6500 Einwohnern ist sie ein Dienstleistungsbetrieb mittlerer Grösse. Per August 2016 bieten wir Ihnen folgende Lehrstelle an:

Ausbildung Fachfrau/Fachmann Betriebsunterhalt Hausdienst EFZ

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche **Lehrzeit**, in der Sie eine Menge lernen können. Ihre Ausbildung werden Sie vorwiegend im **Bereich der Schulanlagen** verbringen. Was Sie mitbringen müssen:

- Handwerkliches Geschick
- Freude am Umgang mit Menschen
- Sorgfältige Arbeitsweise
- Angenehme Umgangsformen
- Engagement, Motivation, Selbständigkeit

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Herr Manuel Huber, Tel. 076 580 23 79.

Haben wir Ihr Interesse für diese Lehrstelle geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung (Bewerbungsschreiben mit Foto, Lebenslauf und Zeugniskopien der letzten vier Semester). Die vollständigen Bewerbungsunterlagen (bitte keine Bewerbungen per E-Mail) senden Sie bitte an die Gemeindeverwaltung Frenkendorf, zuhänden Nicole Weibel, Bächliackerstrasse 2, 4402 Frenkendorf.

Buchungsbestimmungen bei den GA-Tageskarten Gemeinde Frenkendorf

Die Tageskarte ermöglicht die freie Fahrt auf allen Strecken der SBB, RhB und mit dem Postauto sowie den meisten konzessionierten Privatbahnen und vielen **Schiffsbetrieben der Schweiz für nur CHF 45.00!**

Gerne geben wir Ihnen mit der nachfolgenden Aufstellung einen momentanen Überblick über die noch freien Daten. Buchen Sie noch heute über www.tageskarte-gemeinde.ch oder rufen Sie uns an (Tel-Nr. 061 906 10 10) und sichern Sie sich Ihre Tageskarte für **nur CHF 45.00 pro Stück. Bitte nehmen Sie zur Kenntnis, dass die «Tageskarte Gemeinde» nur noch an Einwohnerinnen und Einwohner von Frenkendorf verkauft werden darf.**

Die Buchungsbestimmungen finden Sie ebenfalls im Internet oder informieren Sie sich telefonisch über die Bedingungen – wir geben Ihnen gerne Auskunft.

Ab sofort gelangen Sie auch über unsere Homepage www.frenkendorf.bl.ch direkt auf die Buchungsseite der Tageskarten. Auch können Sie bequem mit dem Smartphone/Handy über eine speziell eingerichtete Maske Ihre Tageskarte buchen.

Dezember 2015

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
	1	2	3	4	5	6
7	8	9	10	11	12	13
14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27
28	29	30	31			

Januar 2016

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
				1	2	3
4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17
18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	31

Februar 2016

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28
29						

■ 1,2,3 oder 4 Karten verfügbar ■ Ausgebucht

Stand: 14.12.2015

Winterdienst in Frenkendorf

Es ist uns ein Anliegen, Sie zu Beginn des Winters in gewohnter Weise über die Organisation des Winterdienstes in Frenkendorf zu informieren. Die Verantwortlichen in Gemeinderat, Bau- und Wegverwaltung hören immer wieder Kritik zum Umfang des Winterdienstes. Für die Einen wird zu wenig getan, andere wiederum stören sich am Engagement von Bau- und Wegverwaltung.

In der bescheidenen Höhenlage unserer Gemeinde wechseln die Temperaturen häufig über bzw. unter den Gefrierpunkt. Nächtlicher Frost nach Tauwetter während des Tages führt zur gefürchteten Eisbildung. Der Entscheid über den Einsatz von Maschinen und Streumitteln muss rasch getroffen werden – die Wetterentwicklung ist aber nicht immer abzuschätzen.

Die Mittel zur Bekämpfung der Gleitgefahr sind mit Nachteilen verbunden. Streusalz belastet Boden und Gewässer, es führt zu Schäden an Pflanzen, Fahrzeugen und Strassen. Der Einsatz von Splitt ist mit einem hohen Aufwand für das Wegräumen von Strassen und aus Kanalisationsschächten verbunden. Zudem ist der Splitt nicht so umweltfreundlich, wie dies auf den ersten Blick erscheint. Bei Temperaturen um den Gefrierpunkt entfaltet Splitt zudem nur beschränkte Wirkung: Der Splitt friert ein und wird dadurch wirkungslos.

Anordnungen für den Winterdienst 2015/2016

- **Streusalz** wird sparsam und nur soweit notwendig eingesetzt.
- **Trottoirs und Fusswege** werden mit dem Kleintraktor gepflegt und gesalzen.
- **Schwarzgeräumt**, das heisst gepflegt und gesalzen, werden die folgenden Verkehrsflächen:
 - Fahrroute des Regionalbusses,
 - Adlergasse,
 - Adlerfeldstrasse ab Gassackerweg bis Ende Siedlungsgebiet,
 - Schulstrasse an der Halde,
 - vereinzelte weitere Strassenabschnitte und problematische Verzweigungen,
 - Trottoirs,
 - Zufahrt Eben-Ezer.
- **Die übrigen Gemeindestrassen** werden nur gepflegt und – soweit dies unsere beschränkte maschinelle Ausrüstung erlaubt – gesalzen.
- **Bei extremen Verhältnissen** (Eisregen, frierende Nässe usw.) ist der Einsatz von Streusalz unumgänglich.

An ruhiger Wohnlage im Oberdorf von **Frenkendorf**, Fasanenstrasse, vermieten wir nach Vereinbarung

3-Zimmer-Dachwohnung 64 m²

teilweise mit Dachschrägen, offene Küche, Bad/WC, Parkett- und Plattenböden, Estrich, Keller.

Miete Fr. 1090.–/NK Fr. 200.–

Dr. Carlos Keller Immobilien AG

Birsfelden, Tel. 061 317 98 98



Das grosse Kleinunternehmen plant, projiziert und führt aus:

Umbauten | Anbauten | Renovationen | Unterhalt + Bauservice

Talstrasse 5, 4402 Frenkendorf

Telefon 061 901 29 81 | Fax 061 901 29 49 | Natel 079 311 57 36
wenger-bau@bluewin.ch

 **Fussball trifft Politik** 

Die **Frenken Dorf Partei**
lädt sie herzlich ein zum
NEUJAHRSPÉRO 2016


mit viel lokaler
Prominenz und
DFB-Chef-Scout + Strategie Papst
Urs Siegenthaler

Mittwoch, 6. Januar, 19:00 Uhr
Saal Wilden Mann, Frenkendorf

 www.fdp-frenkendorf.ch 

Veranstaltungskalender Dezember 2015–Januar 2016 Angaben ohne Gewähr

Datum	Beginn	Anlass	Ort	Organisator
Sa., 19. Dez. 2015	08.30–11.00 Uhr	Weihnachtsbaumverkauf	Dorfplatz	Bürgergemeinde
Mo., 21. Dez. 2015	09.00–13.00 Uhr	Mütter- und Väterberatung	Familienzentrum	Edith Bohny-Erne
Do., 24. Dez. 2015	17.00–18.00 Uhr	Krippenspiel	Reformierte Kirche Frenkendorf	Reformierte Kirchgemeinde Frenkendorf-Füllinsdorf
Do., 24. Dez. 2015	18.00 Uhr	Turmmusik	Vor der reformierten Kirche Frenkendorf	Brass Band Frenkendorf
Sa., 9. Jan. 2016	08.30–11.00 Uhr	Weihnachtsbaumrecycling	Dorfplatz	Bürgergemeinde
Do., 28. Jan. 2016	17.00 Uhr	Drahtzugmüllerin	Elefantenhaus, Füllinsdorf	Seniorenverein Frenkendorf und Umgebung
Sa., 30. Jan. 2016	09.00–18.00 Uhr	Meisterschaft UHC Frenkendorf-Füllinsdorf	Turnhalle Egg	UHC Frenkendorf-Füllinsdorf
So., 31. Jan. 2016		Meisterschaft UHC Frenkendorf-Füllinsdorf	Turnhalle Egg	UHC Frenkendorf-Füllinsdorf

Baugesuche

Bitte beachten: Sämtliche Anstösser werden jeweils bei Durchführung der Planaufgabe per Einschreiben informiert (mit Angabe der Einsprachefrist). Die Baugesuche können von allen Einwohnerinnen und Einwohnern während der Schalterstunden auf der Bauverwaltung eingesehen werden.

Baugesuch Nr. 1796/2015

GesuchstellerIn: Peter M. und H.J., Rosengasse 4, 4402 Frenkendorf
 Projekt: Zweckänderung: alt Werkstattgebäude in neu Lager mit An- und Aufbauten, Parzelle Nr. 134, Rheinstrasse 43
 ProjektverfasserIn: Peter M. und H.J., Rosengasse 4, 4402 Frenkendorf

Baugesuch Nr. 1905/2015

GesuchstellerIn: Pillera Salvatore, Ergolzstrasse 52, 4414 Füllinsdorf
 Projekt: Umbau Einfamilienhaus mit Gebäudeaufstockung, Parzelle Nr. 798, Schauenburgerstrasse 27
 ProjektverfasserIn: Brunetti Architekten GmbH, Münchackerstrasse 38, 4133 Pratteln

Baugesuch Nr. 1923/2015

GesuchstellerIn: Baumann-Weibel Martina und Patrick, Nübrigweg 23, 4402 Frenkendorf
 Projekt: Anbau Schopf, Parzelle Nr. 2219, Nübrigweg 23
 ProjektverfasserIn: MK - Montanaro + Kriesi Architekten GmbH, Schmiedengasse 18, 4104 Oberwil

Baugesuch Nr. 1963/2015

GesuchstellerIn: Schott-Schüpbach Mischa und Barbara, Quellenweg 2, 4402 Frenkendorf
 Projekt: Autounterstand und Stützmauer, Parzelle Nr. 996, Quellenweg 2
 ProjektverfasserIn: TH GmbH Holzplanung + Architektur, Ormalingenstrasse 37, 4460 Gelterkinden

Baugesuch Nr. 1970/2015

GesuchstellerIn: Yilmaz B., Rheinstrasse 69, 4402 Frenkendorf
 Projekt: Dachausbau / Sanierung / Kamin für Oelheizung, Parzelle Nr. 780, Schauenburgerstrasse 30
 ProjektverfasserIn: V. Mete und Proela Mete Architekturbüro, Rheinstrasse 26, 4414 Füllinsdorf

Weihnachtsbaumschmücken – und weitere weihnachtliche Anlässe in der Schule Egg



Anfangs Dezember schmückten die drei zweiten Klassen zusammen mit ihren Klassenlehrpersonen Frau Eberli, Frau Weiss, Frau Wirz und Herr Roggli den grossen Dorfweihnachtsbaum mit bunten Sternen. Kurz darauf erstrahlte der Baum dann im hellen Lichterglanz und begrüsst nun die Bevölkerung beim Eingang des

Dorfes. Am Dienstag, den 22. 12. 2015 um 14 Uhr singen die zweiten Klassen Weihnachtslieder beim geschmückten Dorfweihnachtsbaum. Es sind alle herzlich eingeladen, sich bei den besinnlichen Klängen auf die kommende Weihnachtszeit einzustimmen.

Am Freitag, 18.12. 2015 um 18 Uhr singen die Kindergärten Egg 2 und Egg 3 in der reformierten Kirche Frenkendorf weihnachtliche Lieder. Die Klassen EK 1, EK 2, 1a, 1b und 1c singen am Donnerstag, 17.12. um 18 Uhr in der Aula Weihnachtslieder. Das Programm ist in den gemeinsamen Chorlektionen entstanden.

Fotos und genaue Berichte dazu finden Sie auf der Homepage der Schule: www.primarfrenkendorf.ch, unter «gelebte Schule».

Mit diesen weihnächtlichen Anlässen in der Schule Egg wünschen wir allen Schülern und Schülerinnen, den Eltern und der ganzen Bevölkerung von Frenkendorf frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2016!



Voranzeige

Blues Night – mit der Top Blues Rock Band «Speakeasy»

Am 22. Januar 2016 tritt die italienische Blues Rock Band «Speak Easy» im Saal des Hotels Wilden Mann in Frenkendorf auf, erstmals in der Deutschschweiz

Die Besucher der Blues Night im Hotel Wilden Mann in Frenkendorf erleben besten American Blues made in Italy sobald die sechsköpfige Band auf der Bühne steht. Die Band hat sich mit viel Leidenschaft der Blues und Soul Musik verschrieben. Die Musik von «**Speak Easy**» ist kraftvoll und groovy. Die Live-Auftritte werden durch zahlreiche Improvisationen bereichert, die auch durch die italienische Herkunft der Bandmitglieder geprägt sind.

«**Speak Easy**» tritt in Frenkendorf mit ihrer Standard-Formation auf: **Luca «Lucky» Binda** (Gitarre), **Giuseppe Schillaci** (Piano), **Roberto Rimoldi** (Schlagzeug), **Luca Magnoli** (Bass), **Claudio «Clay» Gatti** (Mundharmonika und Saxophon) und natürlich mit der Sängerin mit der einfühlsamen Stimme **Mayte Reyes**

Blues-Liebhaber dürfen diesen Anlass nicht verpassen.

Organisator:
Odd Fellows
(www.oddfellows.ch).

BÜTZBERGER

Haustechnik

4414 Füllinsdorf

Sanitär · Heizung · Badezimmergestaltung
061 902 18 03 · buetzberger-ht.ch

- Neu- und Umbauten
- Badezimmer-Sanierung
- Heizungs-Sanierung
- Boilerentkalkung
- Allgemeine Service- und Reparaturarbeiten
- Exklusive Ausstellung

Rückblick Jahreshauptübung 2015 der Feuerwehr Hülften

Am Samstag, 31. Oktober 2015, fand auf dem Areal der Schulanlage Schönthal in Füllinsdorf die diesjährige öffentliche Veranstaltung der Feuerwehr Hülften statt. Im Mittelpunkt des Programmes stand die Hauptübung, in welcher vier Teams Einsatzszenarien oder Einzelaufgaben zu bewältigen hatten.

Was zunächst spielerisch aussah, verfolgte durchaus einen ernsten Zweck. Mal war Schnelligkeit wichtig, ein andermal Geschicklichkeit und Präzision, aber immer auch die effiziente Zusammenarbeit im Team und die unmissverständliche Kommunikation untereinander. Herausforderungen, die im Ernstfall überlebenswichtig sein können und daher immer wieder eingeübt werden müssen.



Die Simulation von komplexen Ereignissen ist wichtig. Die hohe und stetig steigende Verkehrsdichte im Einsatzgebiet, aber auch die Zunahme von Naturkatastrophen erfordern, dass das Vorgehen für solche potenziellen Ereignisse möglichst realitätsnah trainiert wird.

Im Ernstfall muss jeder Handgriff sitzen. Der Umgang mit den Geräten und Schutzeinrichtungen erfordert die periodische Prüfung auf Schwachstellen. Nur dann kann sich die Truppe für den nächsten Einsatz sicher fühlen. Diesem Ziel dient unter anderem auch die jeweilige Jahreshauptübung.



Die Fotos sowie das Video können unter folgendem Link eingesehen werden:



Bild: Chasper Holinger, Kommandant der Feuerwehr Hülften

Von einzelnen Aufgaben, wie das Aufstellen einer Leiter, bis hin zu einem komplexen Unfallszenario, das für die Bergung von Verletzten und die gleichzeitige Brandbekämpfung den Einsatz von Atemschutzgeräten vorsah, mussten sich die Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmänner an der diesjährigen Übung zahlreichen Herausforderungen stellen.

Sie wurden von den jeweiligen Einsatzleitungen aufmerksam beobachtet und durch Punktevergabe in eine Konkurrenzsituation gestellt. Grosses Augenmerk galt dabei der Einhaltung von Sicherheits- und Schutzmassnahmen.



Nicht zuletzt ist die Hauptübung aber auch für das Publikum allemal eine interessante Veranstaltung. Es besteht jeweils die Möglichkeit, sich über die Dienste der Feuerwehr näher zu informieren und Fragen zu stellen. Dazu bot auch der anschliessende Apéro noch einmal eine gute Gelegenheit.

Im letzten Programmteil wurden die Beförderungen und Verabschiedungen vorgenommen, eingeleitet durch die Ansprache des Gemeindepräsidenten und Löschvorstehers Roger Matter.

Autor: Walter Pöder

<http://goo.gl/a5tLzE>

<https://www.youtube.com/watch?v=7DC3ZjEpsQw&feature=youtu.be>

Sprechstundentermine des Gemeindepräsidenten

Die Sprechstunde des Gemeindepräsidenten findet wie folgt statt:

Montag, 11.01.2016, 18.01.2016

An folgenden Tagen fallen die Sprechstunden aus:

Montag, 21.12.2015, Montag, 28.12.2015, Montag, 4.01.2016

E-Mail-Adresse des Gemeindepräsidenten: gemeindepraesident@frenkendorf.bl.ch

Zivilschutzstelle geschlossen

Das Büro der Zivilschutzstelle Frenkendorf-Füllinsdorf ist in der Zeit vom 24. Dezember 2015 bis 3. Januar 2016 geschlossen. Aktuelle Infos wie Kontaktadressen, Kursdaten etc. sind auf www.altenberg.ch ersichtlich. Mails an info@altenberg.ch werden in dringenden Fällen beantwortet.

Gemeinderat und Verwaltung danken für Ihr Verständnis.

«Land-Root» us erschter Hand

Im Moment kann ich über gewisse Entscheide des Landrates nur den Kopf schütteln! Es geht um zwei Geschäfte aus der letzten Landratssitzung, die das Parlament wider besseres Wissen und trotz guter Argumente nicht an die Hand nehmen will.

Dass Argumente und das Volksinteresse im Landrat momentan weniger zählen als (Partei-)Ideologien, sei an zwei Beispielen illustriert.

Auch der Regierungsrat anerkennt, dass es bei der Auslagerung von Leistungen an externe Unternehmungen mehr Transparenz braucht. Da geht es zum Beispiel darum, wie hoch der effektive Aufwand für die vereinbarte Leistung ist oder ob die erhaltenen Gelder bestimmungsgemäss und korrekt verwendet wurden. Er war bereit, einen Vorstoss anzunehmen, der dies gesetzlich regeln will.

Verschachtelte Strukturen von beauftragten Unternehmungen, wie beispielsweise der Wirtschaftskammer, erschweren bzw. verunmöglichen es, nachvollziehbar zu kontrollieren, ob die erteilten Aufträge vertragsgemäss – so ein Vertrag überhaupt besteht – erfüllt und die arbeitsrechtlichen Bedingungen eingehalten wurden.

Eine bürgerliche Mehrheit des Landrats will jedoch kein Licht in die teilweise undurchsichtige Abwicklung von Aufträgen des Kantons an beauftragte Unternehmungen bringen und nimmt in Kauf, dass Leistungen viel zu teuer eingekauft oder nur unvollständig erbracht werden. Damit wird eine klare Regelung verhindert, mit der sich überprüfen lässt, ob die mit Steuergeldern finanzierten Aufträge bestimmungsgemäss und zu korrekten Preisen erledigt werden. Die bürgerliche Mehrheit nimmt damit bewusst in Kauf, dass sich Firmen durch Leistungsaufträge bereichern. Dabei sollte der Kanton doch sparen ...?!

Im Weiteren sieht die Mehrheit des Landrates keinen Anlass für eine gesetzliche Grundlage zur Sanierung von radonbelasteten Schulbauten. Sie nimmt es hin, dass unsere Kinder weiterhin in Schulhäusern mit erhöhter Belastung durch die radioaktive Substanz Radon unterrichtet werden. Auch hier sah der Regierungsrat Handlungsbedarf. Aber offenbar ist die Gesundheit unserer Kinder einer Mehrheit des Landrates nicht so wichtig. Auf jeden Fall lässt ihr Beschluss, den Vorstoss nicht zu überweisen, auf diese Folgerung schliessen.

Bei beiden Themen gehe ich davon aus, dass die Regierung sie trotzdem weiterverfolgt. Ich bin aber ehrlich besorgt darüber, dass die gewählte Mehrheit des Landrates diese offenkundigen Interessen der Öffentlichkeit nicht vertreten will.

Zum Schluss freut es mich Ihnen mitzuteilen, dass der Kanton Baselland als Gast im eidgenössischen Hochschulrat aufgenommen wurde. Damit nähern wir uns der vollen Anerkennung als Trägerkanton der Uni Basel, was hoffentlich bald zu einem vollwertigen Sitz im Hochschulrat führt.

*Mirjam Würth
Landrätin*

BRANCA AG

Malergeschäft

Innere und äussere Malerarbeiten

NEU: Ausstellungsraum «arte-sette»

4402 Frenkendorf Tel. 061 901 76 20
www.branca-ag.ch e-mail: info@branca-ag.ch

Wichtige Adressen

Gemeindeverwaltung

Homepage: www.frenkendorf.ch
 E-Mail: gemeindeverwaltung@frenkendorf.bl.ch
anzeiger@frenkendorf.bl.ch
einwohnerdienste@frenkendorf.bl.ch

Montag 9.00 bis 11.30 Uhr
 und 14.00 bis 18.30 Uhr
 Dienstag bis Freitag 9.00 bis 11.30 Uhr
 und 14.00 bis 16.30 Uhr

Sozialdienst

Montag bis Freitag 9.00 bis 11.30 Uhr

Sprechstunde des Gemeindepräsidenten

im Gemeindezentrum Bächliacker, 2.Stock
 jeweils montags 17.30 bis 18.00 Uhr
 E-Mail: gemeindepraesident@frenkendorf.bl.ch

Telefon und Fax

Allgemeine Auskünfte 061 906 10 10
 Fax 061 906 10 19
 AHV-Gemeindezweigstelle 061 906 10 10
 Bereich Bau 061 906 10 50
 Fax 061 906 10 59

Fachstelle Umwelt, Energie und Abfall 061 906 10 55

Bestattungsamt 061 906 10 10
 Einwohnerdienste 061 906 10 10
 Fax 061 906 10 19

Bereich Finanzen 061 906 10 30
 Fax 061 906 10 39

Gemeindepolizei 061 906 10 13
 Objektwesen (Kataster) 061 906 10 43
 E-Mail: kataster@frenkendorf.bl.ch
 Sekretariat Gemeindeverwalter 061 906 10 42
 Fax 061 906 10 19

Sekretariat Gemeinderat 061 906 10 42
 Fax 061 906 10 19

Sozialdienst 061 906 10 60
 Fax 061 906 10 39

Steuern 061 906 10 20

Feuerwehr

Notruf 112

Sektionschef

(Kreiskommando Liestal) 061 552 72 72

Zivilschutzstelle Altenberg,

Frenkendorf 061 906 10 46

Zivilstandsamt BL Arlesheim

zuständig für die Einwohner- und 061 552 45 00
 Bürgergemeinde Frenkendorf Fax 061 552 45 01

SPITEX Regio Liestal

www.spitex-regio-liestal.ch
 Schützenstrasse 10, 4410 Liestal 061 926 60 90
 Fax 061 926 60 91
 E-Mail: info@spitexrl.ch

Telefonsprechzeiten:

Montag bis Freitag 8.00 bis 11.00 Uhr
 und 14.00 bis 15.00 Uhr
 übrige Zeit Telefonbeantworter

Tagesstätte für Betagte

061 922 05 05

Spitex à la carte

061 921 07 00

FAZ Familienzentrum Treffpunkt

Bahnhofstrasse 16 061 901 27 07
www.faz-treffpunkt.ch
 E-Mail: info@faz-treffpunkt.ch

Mittagstisch Kindergarten/Primarschule

Leitung Mittagstisch 079 750 90 04
 E-Mail: mittagstisch@frenkendorf.bl.ch

Mittagstisch Sekundarschule

Sekretariat Sekundarschule 061 906 22 40
 E-Mail: info@sekfrenkendorf.ch

Mütter- und Väterberatung

Telefonische Auskunft und Beratung 079 939 71 38
 Montag bis Freitag 8.00 bis 10.00 Uhr

SOS-Fahrdienst

079 863 65 49

Schulsozialdienst

Kindergarten- und Primarschulstufe 079 324 28 81
 Sekundarstufe I 079 643 01 11

Musikschule

061 927 91 45
musikschule@rm-liestal.ch
www.rm-liestal.ch

Tagesfamilien

Oberes Baselbiet 061 902 00 40

Rathausstrasse 49, 4410 Liestal

www.vtob.ch, E-Mail: info@vtob.ch

Büroöffnungszeiten:

Gemäss Ansage
 Combox/Telefonbeantworter

Robinsonspielplatz

Hülftenmätteli 061 901 71 77

www.robiplatz.ch

Öffnungszeiten:

Mi + Do 13.30 bis 17.00 Uhr

KMU Frenkendorf-Füllinsdorf



Tinte & Toner

bis **50% günstiger** als Originale

1.- Fr. für leere Patrone
Für jede retournierte Patrone vergüten wir 1.-

THINKshop.ch Direktverkauf

4402 Frenkendorf - Parkstrasse 6 im Danfossgebäude | Onlineshop www.THINKshop.ch

IT Services Kürsteiner

Beratung, Entwicklung, Sicherheit, Hardware, Software, Netzwerk, Internet, Webdesign, Telefonie, Archivierung, ERP Lösung

IT Services Kürsteiner GmbH
Bächliackerstrasse 2, 4402 Frenkendorf

061 901 93 00
www.itsk.ch

Die Zeit und die Jahre vergehen, aber schöne Momente leuchten ewig.

Das KMU Frenkendorf/Füllinsdorf wünscht Ihnen viele Kerzen die lange ein warmes Licht zaubern und ganz viel Liebe schenken.

Frohe Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr 2016



Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und alles Gute im 2016



Ergolzstrasse 5
4402 Frenkendorf
waechli@waechlicar.ch

Tel. 061 901 17 66
Fax 061 901 17 74
www.waechlicar.ch

H.J. PETER AG **SEIT 1983**

Gipsergeschäft

www.hjpeter-gipser.ch

Tel. 061 901 47 43 • 4402 Frenkendorf

- Neubau
- Umbau
- Renovationen
- Stukkaturen

Möbel nach Mass

Schreinerei Innenausbau
Einbauschränke Garderoben
Renovationen Reparaturen
Kindermöbel Holzspielsachen

Willi Hirt Möbel-Innenausbau GmbH
Rheinstrasse 73, 4402 Frenkendorf
Tel. 061 901 55 88, www.hirt-schreinerei.ch

Die besondere Veranstaltung in einer besonderen Zeit!

Liebe Leser/Innen

Am Stephanstag, den 26. Dezember 2015 findet wieder die traditionelle Waldweihnachten in Frenkendorf statt. Es erwartet Sie eine gemütliche und familiäre Atmosphäre im Freien und in der warmen Bürgerhütte.



Elektro NAEGELIN AG
Elektrotechnische Unternehmung

Güterstrasse 10 | 4402 Frenkendorf
Tel. 061 901 26 26
Fax 061 901 26 66
www.elektro-naegelin.ch

Elektro Naegelin AG bietet von der Planung bis zur Ausführung sämtliche Elektroinstallationen in Neu- und Umbauten sowie Service und Unterhalt.

• Beratung und Verkauf aller Bauglasprodukte
• Glasabdeckungen
• Spiegel
• Spezialgläser
• Acrylglas

W. Wolfgang AG Glasbau

W. Wolfgang AG
Bächliackerweg 14
4402 Frenkendorf
T: 061 906 85 85
F: 061 906 85 89
info@glasbauwolgang.ch
www.glasbauwolgang.ch

Notfall-Telefon für Reparaturen (ausserhalb Geschäftszeiten)
Telefon 079 644 08 71

DACHSERVICE

Flachdach Hartbedachungen Biotope Spenglerei

Notfall 24 Std. 061 906 86 60

Dachservice GmbH
Rheinstrasse 43
4402 Frenkendorf
Tel. 061 906 86 66, Fax 061 901 24 11
info@dachservicegmbh.ch

WALDWEIHNACHT



26. DEZEMBER

Ab 11.00 Uhr Bürgerhütte Gmeinacher Frenkendorf
Für Gäste mit Gehbehinderung Fahrdienst auf Anmeldung: Telefon 079 347 84 67
Es freue sich: d'Waldgeischer!

DIEFFENBACH HEIZUNGEN GMBH

KOMPETENT IN SACHEN HEIZUNGEN

- Neubauten
- Umbauten
- Heizungssanierungen
- Heizungsreparaturen
- Boilerreinigungen

Hauptstrasse 14 | 4133 Pratteln
061 901 31 44 | info@schneider-sss.ch

V. Proietto GmbH

STOREN

061 901 91 38 www.vproietto.ch

ZEMP & KIEFER AG

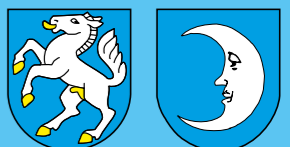
Ultivest Funkalarmsystem
» Komfort wird Sicherheit <<

Einbruch Feuer Wasser Notfall

Für Menschen entwickelt, die bei der Absicherung ihres Hauses in puncto Qualität, Funktion, Design und Komfort keine Kompromisse mehr eingehen möchten.

Hauptstrasse 6 4402 Frenkendorf www.zkag.ch
Tel: 061 901 44 55 Fax: 061 901 41 31 mail@zkag.ch

Gut bedient, besser beraten!
www.kmu-frenkendorf.ch





Schüler der Sekundarschule sammeln für die Schulen und Schulunterricht für die Kinder in Nepal

Jedes Jahr in der Vorweihnachtszeit engagieren sich Schülerinnen und Schüler des Schülerparlaments «Luutsprächer» der Sekundarschule für eine soziale Aktion. In diesem Jahr setzen wir uns wieder für die Unicef-Sternenwoche ein.

Das gespendete Geld kommt Kindern und Schulen in Nepal zugute. Das durch das Erdbeben stark in Mitleidenschaft gezogene Land, das zu den ärmsten Ländern der Welt gehört, braucht gerade in dem Bereich der Bildung sehr viel Unterstützung.

Daher waren wir auch besonders stolz, am 18. November die Pressekonferenz der Unicef für die «Unicef-Sternenwoche» ausrichten zu dürfen. Schülerinnen und Schüler informierten die anwesenden Pressevertreter über die Aktion und interviewten Fachleute und den ehemaligen FCB-Spieler Alex Frei, der sich für diese Aktion engagiert. Selbstverständlich gab er danach noch bereitwillig Autogramme und konnte feststellen, dass er von seiner Beliebtheit nichts eingebüsst hat. Die Artikel konnte man in der BZ, der BaZ und dem Oberbaselbieter nachlesen.



Im Vorfeld hatten die Schülerinnen und Schüler innerhalb der Schule viele leckere Kuchen und Cakes gebacken, so dass am 27.11. im Migros Einkaufszentrum im Schönthal die Aktion starten konnte. Dutzende von Kuchen wurden nun den ganzen Tag über von fleissigen und motivierten Schülerinnen und Schülern gegen eine selbstgewählte Spende abgegeben. Dabei wurde den Spenderinnen und Spendern auch der dringende Sinn dieser Aktion vermittelt, so dass alle gut informiert wurden.

Begleitet wurde diese Aktion, an der knapp 40 Schülerinnen und Schüler teilnahmen von den für den «Luutsprächer» verantwortlichen Lehrpersonen Frau Sequenzia und Frau Stampfli. Am Ende des Tages konnte die hervorragende Summe von 1902.70 Franken gesammelt werden. Die Schulleitung ist sehr stolz auf dieses Ergebnis, das durch eine wohlwollende Spende einer Stiftung sogar noch um 500.– Franken gesteigert wurde. Wir freuen uns besonders darüber, drückt diese Spende auch eine Anerkennung des Engagements der Schülerinnen und Schüler der Sekundarschule aus. Vielen Dank dafür.

Gleichzeitig konnte der Betrag durch verschiedene Schüleraktionen im vergangenen Jahr noch um 1000.– Franken erhöht werden.

Somit konnten insgesamt 3402.70 Franken vollumfänglich der «Unicef-Sternenwoche» überwiesen werden. Allen, die sich dafür engagiert haben, die gespendet haben oder uns die Infrastruktur im Schönthal zur Verfügung gestellt haben, gilt unser grosser Dank. Die Sekundarschule freut sich darauf, sich auch weiterhin für benachteiligte Menschen einsetzen zu können.

Martin Siebnich, Rektor

Der Weihnachtsbaum – ein weiteres «Highlight» der Sekundarschule

Wie schnell aus einer spontanen Idee eine Aktion zu einem wahren «Highlight» werden kann, das können die Einwohnerinnen und Einwohner unserer Gemeinden zur Zeit mit eigenen Augen bestaunen.

Im Moment erstrahlt einer der Mammutbäume auf dem Gelände der Sekundarschule in wunderschönem weihnachtlichem Glanz. Die Idee hatte die Klasse 8e mit ihrem Klassenlehrer



Herrn Fischer. Sie wollten ein festliches Zeichen nicht nur für die Schülerschaft sondern auch für die ganze Gemeinde setzen und einen Weihnachtsbaum schmücken. Ins Auge gefasst hatten sie den «kleinsten» unter den Mammutbäumen auf dem Schulgelände. Da dieser mittlerweile auch über 10 Meter Höhe aufweist, stellte sich das Schmücken durchaus als recht problematisch dar. Die gute Lösung hatte der Werkhof der Gemeinde Frenkendorf für uns sofort parat. Da für die Weihnachtsbeleuchtung in den Gemeindestrassen sowieso ein Skylift angemietet wurde, unterstützten die Mitarbeiter des Werkhofs das Schmücken des Baumes. Sie brachten die Lichterketten an und halfen dabei die selbstgebastelten Sterne und Schmuckstücke auch in den obersten Regionen des Baumes anzubringen. Die Schülerinnen und Schüler konnten dann unter Zuhilfenahme von Leitern den Rest des Baumes gestalten.

Die Sekundarschule bedankt sich bei der Gemeinde Frenkendorf für die spontane und grosszügige Unterstützung. Gleichzeitig freuen wir uns mit dieser Aktion etwas zur vorweihnachtlichen Stimmung zwischen dem Bahnhof und dem Dorf beigetragen zu haben und hoffen im nächsten Jahr den Baum wieder so schön schmücken zu dürfen.

Martin Siebnich, Rektor

Es isch öppis los in Frenkendorf...



Am Samstagmorgen, den 7. November 2015, bei strahlend schönem Wetter fand das diesjährige Messfest in den Kindergärten Neufeld 1, 2 und 3 statt. Wie ein tüchtiges Ameisenvolk arbeiteten die Kinder und Kindergärtnerinnen. Es wurden Lebkuchen verziert, «Rahmdäfel», gebrannte Mandeln und Magenbrot eingepackt, Stände mit Spielsachen und Büchern eingeräumt, Lösli gerollt...

Dann war es endlich soweit! Mit Herbst- und Messfestliedern wurde das Fest eröffnet. An diversen Spielständen konnte im Anschluss jeder sein Glück versuchen. Die hungrigen MessfestbesucherInnen konnten sich mit feinen Crêpes, knackigen Würsten, Pop Corn oder Süssigkeiten verpflegen. Am Schluss fühlten sich alle wie die Festmaus, satt und müde, aber glücklich und zufrieden.

Wir freuen uns schon jetzt auf das Messfest 2016!



Familie Avdo und Safeta Zecevic
und das ganze „Wilden-Mann“-Team
wünscht allen Gästen
eine schöne Weihnacht und erholsame Feiertage

Unser Angebot für Sie am Silvester-Abend:

**Kaltes- und warmes Buffet sowie Dessertbuffet
mit Apéro Fr. 120.-**

Wir freuen uns auf Ihre Reservation – rufen Sie uns an:
Tel.061 901 57 17 oder E-Mail: info@hotel-wildenmann.com



Öffnungszeiten/Telefonbedienung der Bürgergemeinde

Montag 15.00 bis 18.30 Uhr
Donnerstag 8.30 bis 11.00 Uhr

Sprechstunde des Bürgergemeindepräsidenten

Montag 17.30 bis 18.30 Uhr
nach Vereinbarung

Büro der Bürgergemeinde geschlossen:

Das Büro der Bürgergemeinde bleibt ab Dienstag, 22. Dezember 2015 bis und mit Freitag, 1. Januar 2016 geschlossen. Ab Montag, 4. Januar 2016 sind wir wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da.

Adresse

Bürgergemeinde Frenkendorf
Hauptstrasse 2, 4402 Frenkendorf
Telefon 061 901 34 49, Fax 061 901 35 92
E-Mail: bg.frenkendorf@bluewin.ch
Homepage: www.bg-frenkendorf.ch

Weihnachtsbaumverkauf der Bürgergemeinde Frenkendorf

Samstag,
19. Dezember 2015,
von 8.30 bis 11.00 Uhr
auf dem Dorfplatz



Die Bäume stammen aus einem gesunden Bestand und werden von unserem Forstteam geschlagen.

Unser Angebot:

Rottannen und Nordmantannen in verschiedenen Grössen.

Beschlüsse der Bürgergemeindeversammlung von Mittwoch, 2. Dezember 2015

- Das **Protokoll** der Bürgergemeindeversammlung vom **8. Juni 2015** wird genehmigt.
 - Das **Budget 2016** der Bürgergemeinde Frenkendorf wird genehmigt.
 - Die **3 Einbürgerungsgesuche von Schweizer BürgerInnen** werden genehmigt.
 - Die **9 Einbürgerungsgesuche von ausländischen Staatsangehörigen** werden genehmigt.
- Der Bürgerrat*

Bürgergemeinde Frenkendorf verleiht den Förder- und Anerkennungspreis 2015

Im Anschluss an die Bürgergemeindeversammlung vom 2. Dezember 2015 fand die Übergabe des seit 2002 bestehenden Förder- und Anerkennungspreises der Bürgergemeinde Frenkendorf statt.

In diesem Jahr teilten sich drei Parteien das Preisgeld von insgesamt Fr. 10'000.00.

Mit der umfassenden Laudatio von Maria Klemm wurde **die Pfadi Koinos** geehrt, die Organisation für ihr Angebot einer sinnvollen, vielseitigen Freizeitbeschäftigung für die Kinder im Dorf und das Leiterteam für seinen unermüdlichen Einsatz ausgezeichnet.

Der **Verein Adlerbus** wurde von Fritz Weiss mit einer ausführlichen Laudatio für sein Fahrdienst-Angebot geehrt und die Chauffeuse und die Chauffeure für ihre ehrenamtlichen Einsätze ausgezeichnet.

Marco Degen wurde für sein aussergewöhnliches Engagement im Ortsmuseum Frenkendorf und für die Obstbaumkulturen der Bürgergemeinde ausgezeichnet und mit einer unterhaltsamen Laudatio von Fritz Brönnimann gewürdigt.

Der Bürgerrat Frenkendorf gratuliert allen Preisträgern herzlich und wünscht allen weiterhin viel Spass und Energie beim Ausüben ihrer Tätigkeiten.

Weihnachtsmarkt 2015

Kühle Temperaturen und Sonnenschein: genau das passende Wetter für den Weihnachtsmarkt.



Foto: Toni Kumml

Zahlreiche Besucher erfreuten sich auf dem Dorfplatz über die stimmungsvoll geschmückten Verkaufsstände und das vielfältige Angebot an Selbstgefertigtem, die kulinarischen

Bürgergemeinde

Eigenprodukten, die verschiedenen Verpflegungsmöglichkeiten und über die musikalischen Einlagen durch das Ensemble Frühfreh, sowie den Besuch des Santichlause mit dem Schmutzli.



Fotos: Andreas Gass

Der Verkehrs- und Verschönerungsverein und das OK-Weihnachtsmarkt bedanken sich bei folgenden Sponsoren für Ihre Unterstützung:

Ablauf-Reinigungs-Dienst Brodbeck GmbH

Frenkendorf

Art Bistro, Langel Pascale

Frenkendorf

Basellandschaftliche Kantonalbank

Liestal

Birmatt AG, Sportzentrum Bächliacker

Frenkendorf

Branca AG, Malergeschäft

Frenkendorf

Debrunner Acifer AG, Maschinen, Metall

Frenkendorf

Dropa Drogerie Apotheke

Füllinsdorf

Eben-Ezer AG

Frenkendorf

Hairmade by Carmen Chiarello

Frenkendorf

Helvetia Versicherung, Roger Andris

Frenkendorf

Hirt Willi GmbH, Möbel-Innenausbau

Frenkendorf

Husi Sohn GmbH, Malergeschäft

Liestal

Keigel AG, Garage

Frenkendorf

KMU Frenkendorf-Füllinsdorf

Ladenbau Schmidt AG

Frenkendorf

M+B Trading GmbH

Frenkendorf

Marquis AG, Rohrsanierungen

Füllinsdorf

Elektro Naegelin AG

Frenkendorf

Proietto GmbH, Storen

Füllinsdorf

Restaurant Halde, S. Flury-Frei

Frenkendorf

Restaurant Pizzeria Central, Da Muschti

Frenkendorf

Restaurant Rebstock, N.+V.Zimmermann

Frenkendorf

SABAG Basel AG

Frenkendorf

Schäublin + Feltsch AG

Frenkendorf

Siegenthaler, Radio, TV, Video

Frenkendorf

Shell/Migrolino Tankstelle

Füllinsdorf

Süses und Guets

Frenkendorf

Typoallee, Kiener Patrick

Frenkendorf

Esther Wächli, Garage

Frenkendorf

Diverse Namen noch nicht bekannt

VVF + OK Weihnachtsmarkt

Der Bürgerrat und die Bürgerratsschreiberin wünschen Ihnen allen frohe Weihnachtstage und ein glückliches, gesundes Jahr 2016!

Suchen Sie einen Babysitter?

Der Frauenverein Füllinsdorf vermittelt qualifizierte Babysitter, auch in Frenkendorf. Unsere Babysitter sind zwischen 13 und 18 Jahren alt und haben den Babysitterkurs des Roten Kreuz Baselland absolviert. Eine aktuelle Liste mit den Babysittern sowie informative Merkblätter für die Eltern erhalten Sie bei unserer Babysitter-Vermittlungsstelle:



Barbara Pulver, 4414 Füllinsdorf
Tel. 061 901 25 82
Mobil 079 785 65 64

Einladung zum Neujahrsapéro

Wie jedes Jahr veranstaltet die SP Frenkendorf-Füllinsdorf auch im 2016 einen Neujahrsapéro. Gerne laden wir Sie herzlich ein, zum Auftakt des neuen Jahres an diesem gemütlichen Zusammensein und gegenseitigem Austausch teilzunehmen und mit uns anzustossen.

Der Anlass findet statt am:

**Samstag, 9. Januar 2016, 10.30 Uhr
im Bürger- und Kulturhaus,
Hauptstrasse 2, Frenkendorf**

Unsere Gemeinderäte in Frenkendorf, Urs Kaufmann und Doris Capaul Schwob, werden kurz über ihre Tätigkeiten sowie über anstehende Projekte informieren. Urs Kaufmann, seit diesem Jahr neu im Landrat, wird ausserdem über seine Erfahrungen im Baselbieter Parlament berichten.

Auch unser Gemeinderat in Füllinsdorf, Richard Hofer, berichtet über die vergangenen

vier Jahre sowie über alles, was in naher Zukunft in Füllinsdorf noch kommt.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und wünschen Ihnen fröhliche und erholsame Festtage sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Weihnachtsmarkt Frenkendorf

Vergangenen Samstag hatte die SP Frenkendorf-Füllinsdorf einen Stand am Weihnachtsmarkt in Frenkendorf. Wir konnten dabei viele anregende Gespräche führen und mit der Bevölkerung von Frenkendorf einen schönen und geselligen Samstag verbringen.

Seniorenverein

Weihnachtsfeier 2015 in Giebenach

Wieder geht ein Jahr zu Ende, die Gedanken sind dann bei den Liebsten wie auch guten Freunden und Bekannten.

Auch darum ist es ganz wichtig, wenn ein Verein etwas Besinnliches tut. Und wie in den vorhergehenden Jahren ist die Weihnachtsfeier der Höhepunkt vom **Seniorenverein Frenkendorf und Umgebung**. So hat es auch dieses Jahr bei der Weihnachtsfeier einige Senioren und Seniorinnen dabei, die über 90 Jahre alt sind.

Im Moment hat der Verein einen Mitgliederbestand von 516 Personen. Lebensqualität im Alter geht alle Generationen an. Wir werden alt und immer älter, wie die Demografie aufzeigt. Auf den ersten Blick ist dies eine gute Nachricht, denn viele unserer Vorfahren starben zu einem Zeitpunkt, in welchem wir heute noch berufstätig sind. Gibt es auch Gründe, um sich vor dem Alter (ÄLTERWERDEN) zu fürchten? Hier eine Antwort zu geben, ist unmöglich. Alles ist verbunden mit Gesundheit, Fitness sowie einem finanziell gesicherten Ruhestand. Die Schweiz steht gut da, zum zweiten Mal landete man in der Statistik an erster Stelle. Mit auf dem Siegerpodest stehen Norwegen und Australien. Massgebend dafür sind insbesondere die unvergleichbar hohe Lebensqualität und das ausgezeichnete Gesundheitssystem bei uns in der Alpenrepublik, welches zur hohen Lebenserwartung von durchschnittlich 83 Jahren beiträgt. Dazu muss auch das gute Gesundheitssystem erwähnt sein, (Ärzte, Spitäler, Spitex und Medikamentenvielfalt).

Gut alles hat auch seinen Preis, dies sei schon hier auch noch erwähnt.



Kinder konnten beim Glücksrad-Quiz kleine Preise gewinnen



v.l.n.r. Urs Kaufmann, Doris Capaul Schwob, Nils Jocher



Und solche Veranstaltungen wie sie der Seniorenverein Frenkendorf und Umgebung organisiert, sind immer eine gute Abwechslung im Alter. Dieses Jahr in Giebenach, letztes Jahr noch in Arisdorf. 2016 wird dann Füllinsdorf wieder an der Reihe sein.

Am Samstag, den 12. Dezember 2015, um 14.30 Uhr, in der Mehrzweckhalle in Giebenach, fand dies alles in einem festlichen Rahmen mit 247 Leuten statt. Für den Saalschmuck waren Vereinsmitglieder, Schülerinnen und Lehrerinnen der Sekundarschule Frenkendorf besorgt. Der schön geschmückte Weihnachtsbaum mit den Kerzen erfreute sicher auch alle. Gestiftet wurde er von der Bürgergemeinde Giebenach. Die besinnlichen Worte vom Pfarrer Felix Straubinger und die musikalische Unterhaltung durch den Männerchor Pratteln-Augst-Muttens fanden bei allen ganz sicher auch viel Zustimmung. Dann natürlich auch die Begrüßungsworte vom Präsidenten Urs Burkhart wie auch die Verdankung von ihm für die Anwesenheit der Vertreter von der Gemeinde Giebenach, nämlich der Gemeindepräsidentin Käthy Thommen und des für Altersfragen zuständigen Gemeinderates Georges-André Etienne und auch des Bürgerratspräsidenten Erwin Schneider mit seiner Gattin. Wie bei all den anderen schon erwähnten Gemeinden, so auch bei Giebenach verdankten die Anwesenden gerne den offerierten Kaffee durch die Gemeinde. Auch ein paar nette Worte vom Rektor der Sekundarschule Frenkendorf, Martin Siebnich, konnte



man vernehmen, einfach kurz etwas von Schule gestern und heute.

Und wie jedes Jahr, dies alles vom Präsidenten Urs Burkhart und dem OK vom Seniorenverein bis ins Detail hervorragend organisiert. Dann natürlich auch die Heizeilmännchen und Weibchen von Giebenach, die für die gedeckten Tische mit Kerzen und Weihnachtsgebäck von den Spenderinnen und Spendern besorgt waren. Und nennen wir sie ruhig mit den Namen, die hier ihre Arbeit taten, um für uns ein Festmahl zuzubereiten. Es war der Damenturnverein von Giebenach. Verdankt wurde es übrigens auch von den Anwesenden mit einem heftigen Applaus.

Die meisten Leute kamen mit dem Bus, dann auch der Heimweg zurück wieder mit Bus an die verschiedenen Einsteigorte. Die Busse wurden von den « à la carte-Reisen » in Liestal gestellt. Allen, die in Giebenach im Jahre 2015 dazu beigetragen haben, sei dies recht herzlich verdankt.

Dieter Wundrak-Gunst

Fotos: Heidi Wundrak-Gunst



Florian Schneider mit Adam Taubitz «Schangsongs»



Florian Schneider mit Adam Taubitz

Sonntag
17. Januar 2016
11.00 Uhr

Bürger- und Kulturhaus
Hauptstrasse 2
Frenkendorf

Kein Eintritt - Freiwilliger Austritt

Parteien

Frenken Dorf Partei

Die positive Kraft in der Gemeinde!

FDP
Die Liberalen



Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Die Frenken Dorf Partei bedankt sich herzlichst für ein äusserst interessantes, herausforderndes und sehr erfolgreiches 2015.

Wir freuen uns darauf gemeinsam in ein neues Jahr zu starten. Den ersten Jahreshöhepunkt bildet dabei unser traditioneller **Neujahrs-Apéro** im Foyer des Wilden Mann am **Mittwoch, 6. Januar** zu dem Sie alle herzlichst eingeladen sind.

Sport, Wirtschaft und Politik haben vieles gemeinsam. Daher freuen wir uns sehr als Gastredner den Fussball-Trainer, DFB Chef Scout und «Strategie-Papst»

Urs Siegenthaler zu begrüssen. Ein Neujahrs-Apéro den Sie sich nicht entgehen lassen sollten ... (siehe Inserat)!

Ende Februar folgen bereits die Gemeinde-rats- und Gemeindegewahlwahlen.

Die FDP ist hochofret, dass sich die bisherigen Gemeinderatsmitglieder, Vize Gemeindepräsident **Roger Gradl (Finanzen)** und **Ruth Janzi (Bildung)** für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung stellen. Zudem präsentieren wir Ihnen eine ausgewogene und attraktive Liste für die Gemeindegewahl mit allen bisherigen Vertretern.

Die nächsten Wahlen kommen also bestimmt, doch bis dahin geniessen Sie erst einmal die Atempause, die uns die Festtage und der Jahreswechsel bescheren.

Wir wünschen Ihnen erholsame, frohe Festtage und ein gesundes neues Jahr!

Ihre Frenken Dorf Partei

FDP: Die Liberalen
Frenkendorf


Tagesstätte
Zeit schenken

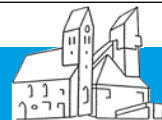
Atempause für pflegende Angehörige



Die regionale Tagesstätte für Betagte schenkt Zeit: Den Angehörigen, die ihre Liebsten pflegen und sich eine Atempause wünschen, und den Pflegebedürftigen, die gerne einen Tag gut betreut in Gesellschaft erleben.

Regionale Tagesstätte für Betagte – Amtshausgasse 7 – Liestal –
Di–Fr 08.30–17.00 Uhr – 061 922 05 05 oder 061 926 60 90
www.spitex-regio-liestal.ch – Ein Betrieb der Spitex Regio Liestal

Ref. Kirche Frenkendorf-Füllinsdorf



Sekretariat: Dienstag–Freitag	8.15–11.15 Uhr
Andrea Bretschneider	Tel. 061 903 04 25
KGH Schönthal, Füllinsdorf	Fax 061 903 04 26
E-Mail: refkgmschoenthal@vtxmail.ch	
www.ref.ch/frenkendorf-fuellinsdorf	
Pfrn. Andrea Kutzarow	Tel. 061 901 49 49
Pfr. Peter Leuenberger	Tel. 061 901 14 40
Pfrn. Annina Rast	Tel. 061 903 04 27
Pfr. Felix Straubinger	Tel. 061 313 50 28
Katja Maier, Jugendbeauftragte	Tel. 079 738 87 21
Amrei Ebinger, Sigristin Frenkendorf	Tel. 061 901 39 72
Hella Raff, Sigristin Füllinsdorf	Tel. 061 901 14 77

Sonntag, 20. Dezember

9.30 Uhr, Kirche Frenkendorf

10.45 Uhr, Kirche Füllinsdorf

Wir nehmen das Friedenslicht in Empfang. Eine Konfirmandengruppe berichtet von der Reise nach Wien, wo sie das Licht für uns abholten.

Gottesdienste mit Pfarrerin Annina Rast

Kollekte zugunsten OESA

Amtswoche: Pfarrer Felix Straubinger



Donnerstag, 24. Dezember, Heiliger Abend

17 Uhr, Kirche Frenkendorf

Familiengottesdienst mit Krippenspiel, «Wie die drei Weisen ihre Weisheit verloren und fanden» mit Pfarrerin Barbara Jansen und den Kindergottesdienstkindern Naïke, Felix, Leonie, Paula, Corina, Aline, Lena, Collin, Elia, Norma, Joachim, Jonathan, Emilia und Jessica

17 Uhr, Kirche, Füllinsdorf

Familiengottesdienst mit der Brass Band Füllinsdorf mit dem Weihnachtsmusical «Eine Handvoll Sternenstaub» von Michael Herrmann und Andrea Kutzarow». Mit den Kindergottesdienstkindern: Emma, Mia, Séverine, Anna-Timea, Luca, Livia, Kim, Andri, Ursina, Sebastian, Cyrill, Joana, Moëlle und der Musicalcrew Chiara, Céline, Viviane und Vera, den Flötistinnen Jenny Thommen und Laila



Dannenhauer, Organist Michael Herrmann und Pfarrerin Andrea Kutzarow
Kollekten zugunsten Christoffel Blindenmission

22 Uhr, Kirche Frenkendorf
Christnachtfeier mit Pfarrer Peter Leuenberger
Christoph Kaufmann, Orgel und Katharina Enders, Querflöte
Kollekte zugunsten Onesimo

Freitag, 25. Dezember, 1. Weihnachtstag
6.00 Uhr morgens beim Kirchackerweg 5, Frenkendorf, Kurrendensingen am Weihnachtsmorgen
Wir spazieren singend durch Frenkendorf und verkündigen mit Weihnachtsliedern die frohe Botschaft. Anschliessend sind alle zum Frühstück eingeladen

9.30 Uhr, Kirche Frenkendorf
10.45 Uhr, Kirche Füllinsdorf
Gottesdienste mit Abendmahl, Pfarrerin Annina Rast. Kollekte zugunsten Tel. 143

Sonntag 27. Dezember
Keine Gottesdienste
in den ref. Kirchen
Amtswoche:
Pfarrer Peter Leuenberger

Freitag, 1. Januar
10.45 Uhr, Kirche Frenkendorf
Gottesdienst zur Jahreslosung mit Abendmahl und anschliessendem Apéro. Pfarrer Peter Leuenberger
Kollekte zugunsten Winterhilfe BL

Sonntag, 3. Januar
09.30 Uhr, Kirche Füllinsdorf, Gottesdienst zur Jahreslosung mit Abendmahl und anschliessendem Apéro. Pfarrer Peter Leuenberger



Kollekte zugunsten Demenzarbeit Rotes Kreuz
Amtswoche: Pfarrer Peter Leuenberger

Sonntag, 10. Januar

9.30 Uhr, Kirche Füllinsdorf
10.45 Uhr, Kirche Frenkendorf
Gottesdienste mit Pfarrerin Annina Rast
Kollekte zugunsten HEKS
Amtswoche: Pfarrer Felix Straubinger

Änderung der Gottesdienstzeiten

Bitte beachten Sie die geänderten Gottesdienstzeiten ab dem 1. Januar. In der Regel beginnt der Gottesdienst am Sonntag in Füllinsdorf um 9.30 Uhr und in Frenkendorf um 10.45 Uhr.

ANLÄSSE FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

Sonntagsschule, für Kinder von 4–10 Jahren.
Sonntag, 29. November, 20. Dezember & 10. Januar von 10.45–11.45 Uhr im Unterrichtsraum Kirche Füllinsdorf mit Laila Dannenhauer

Kindergottesdienst mit Zvieri, Freitag, 18. Dezember, 9. und 15. Januar
15.30–17 Uhr im UG der Kirche Füllinsdorf mit Andrea Kutzarow.
16–17.10 Uhr, in der Kirche Frenkendorf mit Barbara Jansen.

Samschtigs-Kitaki Für Kinder von 4–10 Jahren.
Am 9. Januar um 9.30–12 Uhr in der ref. Kirche Füllinsdorf. Geschichten, Lieder, Znüni, Spielen und Basteln. Infos und Anmeldung bis zum 4. Januar bei Andrea Kutzarow, Tel. 061 901 49 49

Kids-Treff. Für Kinder der 1. bis 5. Klasse. Am Mittwoch, 6. & 20. Januar von 14–16.30 Uhr im Elefantenhaus. Basteln, Spielen, Geschichten hören und vieles mehr mit Katja Maier, Tel. 079 738 87 21.

Teenagertreff. Der explosive Treff für 12- bis 15- jährige Teenager.
Am Montag, 4. und 18. Januar um 18–19.30 Uhr im Elefantenhaus mit Katja Maier, Tel. 079 738 87 21

Ladiesnight. Ein Angebot für Mädchen zwischen 13 und 17 Jahren.
Am Freitag, 29. Januar um 18–21.30 Uhr. Wir treffen uns zum gemeinsamen Abendessen und einem Girls-Event im Elefantenhaus. Anmeldung bei Katja Maier, Tel 079 738 87 21.

Juff². Für Jungs von der 4. bis 8. Klasse.
Am Freitag, 8. und 22. Januar um 19 Uhr im Elefantenhaus. Infos bei Katja Maier

Selbstverteidigung für Mädchen.



Für 11–14 Jährige, 30. Januar von 10.30 – 16.00 Uhr im UZ der Kirche Füllinsdorf, mit Inge Blaser, Trainerin, Katja Maier und Andrea Kutzarow. Kosten inkl. Material und Zmittag Fr. 25.–.

Dieser Kurs stärkt Dein Selbstbewusstsein, Du lernst Deine Stärken kennen und sie für Dich einzusetzen. Du lernst «NEIN» sagen und zu brüllen und Grenzen zu setzen, in gewöhnlichen Alltagssituationen und in ungewöhnlichen Stresssituationen. Zudem trainierst Du Schlagtechnik mit Händen und Füßen und merkst, wie stark Du wirklich bist. Am Ende des Tages wirst Du ein Holzbrett zerschlagen! Wir freuen uns auf Dich!

Die Platzzahl ist auf 15 Mädchen beschränkt. Anmeldung bei Andrea Kutzarow. 061 901 49 49

Zum nächsten **Cevi-Nachmittag** bist du herzlich eingeladen. Wir treffen uns am Samstag, 9. Januar um 13.00 Uhr. Infos findest du unter www.cevi-frenkendorf.ch. Bis am Samstag, Katja und Alex

Winterlager für Teenager/innen mit Jahrgang 1998 – 2003

Gemeinsam verbringen wir die Woche vom 6.–13. Februar in den Flumserbergen. Unser Lagerhaus liegt direkt an der Piste. Du hast die Möglichkeit, zu schlitteln, Snowboard oder Ski zu fahren oder einfach mal einen Tag lang ein Iglu zu bauen. Jeder kann seinen Tag individuell gestalten. Wir treffen uns jedoch spätestens zum gemeinsamen Abendessen und dem anschliessenden Abendprogramm. Die Kosten betragen Fr. 300.– exkl. Skibillet. Anmeldung bis 6. Januar bei Katja Maier, ref.jugendstelle@gmx.ch oder 079 738 37 21



WEITERE ANLÄSSE

Mittagsclub

Dienstag, 15. Dezember, 5 & 12. Januar, 12 Uhr
UG Kirche Füllinsdorf.

Jeden Donnerstag im Januar,
12 Uhr KGH Kirchacker Frenkendorf



Martin Luther? Mit Vergnügen!



Dienstag, 5. Januar, Mittwoch 27. Januar und Donnerstag, 25. Februar, im Unterrichtszimmer der Kirche Füllinsdorf von 18 bis 19.30 Uhr.

Wer war Martin Luther? Ein Prophet der Freiheit? Ein Erneuerer der Kirche? Ein genialer Bibelübersetzer? Ein scharfzüngiger Theologe? Ein begnadeter Tischredner?

Mit Büchern, Quellentexten und Filmausschnitten machen wir uns auf die Suche nach Martin Luther und seiner Bedeutung für die Geschichte der Kirche und für uns.

Eine Lese- und Diskussionsgruppe für alle kirchlich und historisch Interessierten unter der Leitung von Pfr. Dr. Reiner Jansen und Pfrn. Andrea Kutzarow.

Alle nötigen Unterlagen werden zur Verfügung gestellt. Um Anmeldung im Sekretariat der ref. Kirchgemeinde, Tel. 061 903 04 25, wird wenn möglich gebeten. Kurzentschlossene sind jedoch auch herzlich willkommen.

Kleine Montagswanderung, vom Leimental ins Birstal

Unsere erste Wanderung im 2016 wird uns vom Leimental ins Birstal führen. Abfahrt Bhf. Frenkendorf-Füllinsdorf 13.13h, S3 nach Basel SBB. Umsteigen in Tram Nr. 10 nach Witterswil (5 Zonen). Wanderung von Witterswil über Ettingen und Gmeiniwald nach Aesch, 6.5 km, 110 m Auf- und Abstieg, Dauer ca. 2 – 2.5 Std. Zvieri im Restaurant «Sonne» in Aesch. Bei schlechtem Wetter Wanderung nur von Ettingen nach Aesch, 4,5 km. Rückfahrt: Aesch ab xx.20h oder xx.50h, BS an xx.48h oder xx.18h, umsteigen in S3, BS SBB ab xx.01h oder xx.31h. (4 Zonen).

Auf Deine/Ihre Teilnahme freut sich Theo Haug und Peter Leuenberger

Nächste Wanderung:

Montag, 1. Februar 2016

Gemeindereise nach Bulgarien vom 26.4. bis zum 4.5. 2016

Die nächste Gemeindereise führt uns in das bei uns weitgehend unbekannte Bulgarien. Wir besuchen pittoreske Städte und prächtig ausgemalte Kirchen und Klöster, die zum Unesco- Weltkulturerbe gehören. Wir sehen auch Zeugen der antiken Kultur der Thraker. Unser bulgarischer Reiseführer führt uns in die Kunst und Geschichte seiner Heimat ein, ebenso auch in das junge und moderne Bulgarien. Da das orthodoxe Osterfest in diesem Jahr auf den 1. Mai fällt, werden wir auch die spirituellen und traditionellen Bräuche und Riten der bulgarischen Kirche kennenlernen. Wir haben die Möglichkeit, an der höchst eindrücklichen Feier der Osternacht in der grossen Kirche in Plovdiv teilzunehmen. Ich freue mich schon jetzt auf diese Reise.

Reiner Jansen, Pfr. i.R.

Programme mit der Reiseroute und weiteren Informationen liegen in den Kirchen auf und können bei mir bezogen werden.

Reiner Jansen, Tel: 061 901 20 62, E-Mail : reinerjansen@bluwin.ch

MITTEILUNG

Gemeinschaft pflegen – Verstärkung im Kirchenapéroteam Füllinsdorf gesucht

Es ist unterdessen eine schöne Tradition, dass die Gottesdienstbesucherinnen und -besucher nachher noch ein wenig beisammen bleiben und miteinander plaudern. Weil wir diese Möglichkeit ausbauen möchten, brauchen wir fürs Kirchenapéroteam in Füllinsdorf unbedingt Verstärkung. Nähere Infos gerne bei Christine Felber, Tel. 061 901 63 34.

Bericht aus der Kirchenpflege

Einmal mehr neigt sich das Jahr dem Ende zu. Ein Indiz dafür ist die Dezember-Kirchgemeindeversammlung. Am 9. Dezember fand diese wieder statt. Die Beteiligung war grösser als an anderen Versammlungen. Dies lag in erster Linie daran, dass ein interessanter Antrag vorlag. Doch davon später.

Das von Raphael Meister vorgetragene Budget 2016 rechnet mit einem sehr ausgeglichenen Ergebnis. Deshalb wurde von der Kirchenpflege die Beibehaltung der bisherigen Steuersätze beantragt. Die Kirchgemeindeversammlung folgte den Anträgen der Kirchenpflege.

Von einem Kirchgemeindeglied aus Füllinsdorf wurden zwei Anträge eingereicht. Als erstes beantragte das Mitglied, dass bei der Kirche Füllinsdorf auf das Morgengeläute um

sechs Uhr morgens verzichtet wird. Dieser Antrag wurde mit grossem Mehr abgelehnt. Knapp angenommen wurde jedoch sein zweiter Antrag, das morgendliche Kirchengeläute um eine Stunde auf sieben Uhr zu verschieben. Somit wird in der Kirche Füllinsdorf der Morgen ab dem neuen Jahr eine Stunde später eingeläutet. Bei der Kirche Frenkendorf bleibt das Geläute bei sechs Uhr.

Zum 10 Jahr-Dienstjubiläum durfte der Religionslehrerin Steffi Frey gratuliert werden. Die Kirchgemeinde ist stolz, eine derart kompetente und begeisterte Katechetin im Team zu haben.

Ihren verdienten Ruhestand angetreten hat Ruth Endtinger, welche für die Sauberkeit im Kirchgemeindehaus Niederschönthal verantwortlich war. Die Kirchenpflege dankt Ruth Endtinger für ihren Einsatz und wünscht ihr viel Erfüllung im Zusammensein mit ihren Enkelkindern.

Zurückgetreten ist René Imhof als Mitglied der Personalkommission. Mit diesem Rücktritt verliert die Kirchgemeinde einen kompetenten Mann, welcher immer die richtigen Fragen stellte. Die Kirchenpflege dankt René Imhof für seinen Einsatz und wünscht ihm alles Gute, vor allem gute Gesundheit.

Ihnen allen wünschen wir eine schöne Weihnachtszeit und danach einen guten Start ins neue Jahr.

Für die Kirchenpflege

Hanspeter Thommen, Präsident

Das Friedenslicht ist angekommen

Mit 15 Konfirmandinnen und Konfirmanden machten sich Pfarrerin Annina Rast, Pfarrer Peter Leuenberger und seine Frau Franziska,



auf den Weg nach Wien. Nach einer eindrücklichen Feier unter dem Motto «*Hoffnung schenken Frieden finden*» mit über tausend jungen Menschen, durften wir das in Betlehem entzündete Friedenslicht in Empfang nehmen und es weitertragen in unsere Region. Ein tolles Erlebnis für die ganze Konfklasse!

Am 20. Dezember wird das Friedenslicht in unsere Kirchen gebracht.

AMTSHANDLUNGEN

Taufe

Mike Baumgartner, in der Kirche Füllinsdorf

Ich vergesse dich niemals, ich habe dich eingezeichnet in meine Hände. Jesaja 49, 15b-16a

Wir haben Abschied genommen von:

Mario De la Coze, 1949, in Füllinsdorf

Borghild Meuli, 1933, in Frenkendorf

Louis Bachmann, 1920, in Frenkendorf

Hugo Hofer-Thommen, 1959, in Füllinsdorf

Ich will euch trösten, wie einen seine Mutter tröstet. Jesaja 66,13



REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE
FRENKENDORF-FÜLLINSDORF
www.ref.ch/frenkendorf-fuellinsdorf

Wir suchen nach Vereinbarung für unsere Liegenschaft Reformiertes Kirchgemeindehaus Schönthal („Elefantenhaus“), Mühlerainstrasse 30, 4414 Füllinsdorf

Einen/e Hauswart /in (ca. 20%)

Aufgabe:

- Verantwortung im Bereich Hauswart für Reformiertes Kirchgemeindehaus Füllinsdorf

Aufgabenbereiche:

- Abwicklung bei Vermietungen (Übergabe und Abnahme des Hauses)
- Reinigungsarbeiten
- Wartungsarbeiten und Kleinreparaturen
- Umgebungsarbeiten

Wir erwarten von Ihnen:

- Geschick bei der Ausführung von Hauswartstätigkeiten
- Gute Zusammenarbeit mit den Hausbenützern und der Hauskommission

Wir bieten Ihnen:

- Grosse Selbstständigkeit bei der Arbeit
- Entlöhnung gemäss Richtlinien des Kantons Basellandschaft

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen senden Sie an D. Erb Greppi, Personalkommission, Kirschgartenstrasse 24, 4402 Frenkendorf

Für nähere Informationen wenden Sie sich an U. Widmer, Hauskommission Amselstr. 2, 4414 Füllinsdorf, Tel. 061 901 41 71

Pfarrei Dreikönig Frenkendorf-Füllinsdorf

Sekretariat: Dienstag bis Freitag 8.00–11.30 Uhr
Barbara Schweizer Tel. 061 901 55 06
Fax 061 901 55 19
E-Mail: info@pfarrei-dreikoenig.ch
www.pfarrei-dreikoenig.ch

Pfarrteam:

Peter Bernd, Gemeindeleiter & Pfarrer Tel. 061 901 55 06
Dr. Kerstin Rödiger, Theologin BE Tel. 061 901 55 06
Juan Rodriguez, Jugendarbeit Tel. 061 901 55 06
Claudia Christen, Katechetin Tel. 061 901 50 82
Stefanie Huber, Sozialdienst Tel. 061 901 55 06
Sozialfonds: PC 60-399429-5
Sprechstunden nach Vereinbarung

Agenda

Freitag, 18. Dezember

15.30 Uhr Probe für Weihnachtsspiel mit Kindern (Gottesdienst 24. Dezember) (bis 17.30)

Vierter Advent

Samstag, 19. Dezember

18.00 Uhr Roratefeier bei Kerzenlicht (Eucharistie) mit Firmlingen und Melodien von Simon and Garfunkel

Kollekte: Anlaufstelle Asyl und Migration Baselland

Montag, 21. Dezember

19.45 Uhr Probe Projektchor für Weihnachten

Heiligabend

Donnerstag, 24. Dezember

15.45 Uhr Probe Projektchor

17.00 Uhr Weihnachtsgottesdienst als Eucharistiefeier mit Spiel von Kindern, Predigt, Texten und Liedern von Befreiung und Frieden. (Musik: Projektchor, Orgel, Klavier, Geige, Cello... Musikalische Leitung: Madeleine & Clemens Kluge); anschliessend Glühwein, Punsch, Feuer

Kollekte: Kongo espoir

23.00 Uhr Christmette der Missionen

Kollekte: Kinderspital Bethlehem

Weihnachtstag

Freitag, 25. Dezember

11.00 Uhr Festgottesdienst (Eucharistie); anschliessend Apéro

Kollekte: Kinderspital Bethlehem

Sonntag, 27. Dezember

11.00 Uhr Eucharistie mit Peter Dubler

Kollekte: Aktion Neustart

Freitag, 1. Januar – Neujahr

Kein Gottesdienst in Dreikönig.

Sonntag, 3. Januar

11.00 Uhr Weihnachtlicher Wortgottesdienst zum neuen Jahr

Kollekte: Für Kirchenrestaurationen («Epiphanieopfer»)

Dienstag, 5. Januar

13.00 Uhr Teamsitzung

19.00 Uhr Lehrhaus: «Mehr als ich selbst»

Epiphanie

Mittwoch, 6. Januar

9.00 Uhr Eucharistie zu Epiphanie; anschliessend Morgenkaffee

10.00 Uhr Vorbereitungssitzung der beiden Firmreisen

Dreikönigsfest – Pfarreiepiphanie

Samstag, 9. Januar

14.00 Uhr Beginn der Sternsingeraktion in Frenkendorf und Füllinsdorf

18.00 Uhr Eucharistie mit Sternsängern/innen, Musikern; anschliessend Neujahrsapéro, grosse Teilete im Saal

Kollekte: Kinder- und Jugendprojekte in Bolivien (Aktion Sternsingen)

Dienstag, 12. Januar

20.00 Uhr Pfarreiratssitzung

Mittwoch, 13. Januar

10.15 Uhr Ökumenische Teamsitzung

19.30 Uhr Bibelabend mit dem Frauenverein und Kerstin Rödiger. Interessierte sind herzlich willkommen.

Mitteilungen



Junge und ältere «aufgestellte» Menschen hatten sich bei der Aktion Kranzen des Frauenvereins auf den Advent eingestimmt – kreativ, gesprächig, gut gelaunt und engagiert für eine gute Sache. Denn der Erlös aus dem Verkauf der Adventskränze und –gestecke geht jeweils zur Hälfte an einen Kindergarten und an Berufsausbildung im Armenviertel Themeke (Dar es Salam, Tansania), ein Projekt der ökumenischen Arbeitsgruppe «Eine Welt», sowie das Kinderheim in Seltisberg. – Allen, die mitgemacht haben, ein ganz herzliches Dankeschön!

Erlös «Kranzen»

Der Frauenverein Dreikönig lässt den Erlös von Fr. 1500.– dem Projekt Tansania (Fr. 750.–) und dem Kinderheim «Auf dem Berg» in Seltisberg (Fr. 750.–) zukommen. Allen Spenderinnen und Spender und besonders den Engagierten, die bei der Aktion mitgemacht haben, danken wir herzlich.

Frauenverein Dreikönig

Begleitpersonen gesucht für das Sternsingen am 9. Januar 2016

Wer gerne am Sternsingen dabei sein möchte, kann sich gerne wieder entweder bei Claudia Christen oder übers Sekretariat anmelden. Vor allem werden noch Begleitpersonen gesucht, die die Sternsinger und Sternsingerinnen auf ihrem Weg begleiten. Das Projektland des diesmaligen Sternsingens ist Bolivien.

Rorategottesdienst am vierten Advent: «Wort & Musik»

Der Rorategottesdienst bei Kerzenlicht wird als adventliche Eucharistiefeier, Wort und Musik am Samstag, 19. Dezember, 18.00 Uhr gefeiert.

Firmlinge haben den Gottesdienst rund um das Lied «The Sound of Silence» von Simon & Garfunkel gestaltet. Lassen Sie sich inspirieren und einstimmen auf die «Stille Nacht». Herzliche Einladung!

Weihnachtsgottesdienst (Eucharistie) für alle Altersgruppen...

für Zweifler, Ungläubige und andere gute ChristInnen: Heiligabend, 24. Dezember, 17.00 Uhr. Kinder führen ein kleines «Krippenspiel» zum Thema «Asyl, Freundschaft und Ankommen» auf, der Projektchor animiert mit alten und neuen Weihnachtsliedern den Gesang, Predigt, Texte von Befreiung und Leben begleiten und deuten das Teilen von Brot und Wein. Anschliessend gibt es Glühwein, Punsch und das Weihnachtsfeuer draussen im Freien. Musik: Projektchor, Orgel, Klavier, Geige, Cello... Musikalische Leitung: Madeleine und Clemens Kluge. Kollekte: Für das Pfarreiprojekt Kongo espoir. Herzliche Einladung!

Weihnachten der Mission

Italienische Christmette: Heiligabend, 24. Dezember, 23.00 Uhr. – Herzliche Einladung!

Festgottesdienst am Weihnachtsfeiertag 25. Dezember, 11.00 Uhr, mit Ilja und Annina Völlmy-Kudrjavitsev (Orgel, Klavier, Cello); anschliessend Apéro. Herzliche Einladung!



Sternsinger und Sternsingerinnen, die in Frenkendorf und Füllinsdorf unterwegs waren, nehmen an der abendlichen Dreikönigsfeier teil. Dieses Jahr feiern wir mit allen, die kommen, am Samstag, 9. Januar, ab 18.00 Uhr. Im Anschluss an das eucharistische Teilen, die grosse Erinnerung an Befreiung und Leben und den Neujahrssegens der Sternsinger gibt es den Neujahrsapéro und die Teilete für alle mit Tischmusik. Herzliche Einladung an alle gerechtigkeitsgesinnten Menschen!

Sternsingen und Dreikönigsfeier mit Neujahrsapéro, Teilete und Musik

Das diesjährige Sternsingen wird am Samstag, 9. Januar, in Frenkendorf und Füllinsdorf stattfinden. Die Dreikönigsfeier unter Mitwirkung der Musiker Theresia & Christoph Gisin-Berlinger und der Sternsinger/innen beginnt um 18.00 Uhr. Anschließend findet im Rahmen der Dreikönigsfeier der Neujahrsapéro statt mit anschliessender Teilete und Tischmusik. Dazu laden wir alle Menschen aus Frenkendorf und Füllinsdorf und wer immer kommen möchte ein.

Nähere Informationen: Siehe unter den gemeinsamen Mitteilungen.

Wege der Pfarrei Dreikönig in die Zukunft – Pastoraltag für alle Interessierten

Samstag, 23. Januar, 9.30–16.30 Uhr.

Was von dem, was wir tun, was wir sagen, denken und vorhaben, ist «Reich-Gottes-verträglich»? Das Reich Gottes und seine Gerechtigkeit ist die zentrale Kategorie der Botschaft des Messias Jesus aus Nazareth, seines Denkens, Redens und Tuns. Bewusst hat er sich in die Exodustradition und die der Prophetinnen und Propheten gestellt und diese durch sein existentielles Zeugnis zugespitzt. Urs Eigenmann, Befreiungstheologe aus Luzern, hat viel zu dieser Thematik erarbeitet. Von ihm stammt der Begriff «reichgottesverträglich». Darauf basierend hat er ein Konzept erarbeitet, mit Pfarreien auf das eigene Tun zu schauen und dieses möglicherweise in Teilen zu hinterfragen, aber auch Reich-Gottes-Alternativen in den Blick zu bekommen.

Dies betrifft nicht nur alle Bereiche der Pastoral und des Engagements, sondern auch Verwaltung, Finanzen und Gebäude.

Am 23. Januar wird Urs Eigenmann in die Pfarrei Dreikönig kommen.

Pfarrerrat und Pfarreiteam laden alle Interessierten, Engagierten und Kirchenräte zu einem Pastoraltag ein – unter dem Thema: «Dreikönig – Wege in die Zukunft». Bringen Sie sich ein, denken und diskutieren Sie mit.

In einer Pause werden alle gemeinsam zu Mittag essen.

Herzlich willkommen!

Firmung 2016:

Wichtige Termine und Erinnerungen!

– Vorbereitung der Firmung (Texte, Proben etc.): Samstag, 16. Januar, 10.00-16.00 Uhr mit gemeinsamem Mittagessen.

– Musik- und Hauptprobe Firmung: Mittwoch, 27. Januar, 19.00 Uhr.

– Firmung mit Weihbischof Denis Theurillat: Samstag, 30. Januar, 16.30 Uhr (Treffen um 15.45 Uhr). Jede Familie bringt etwas für den Apéro mit.

Bitte daran denken:

– Taufschein aus deiner Taufpfarre besorgen und uns möglichst bald zustellen, wenn noch nicht geschehen.

– Deine/n Taufpaten/in bestimmen und uns den Namen mitteilen.

– Firmspruch aussuchen und uns mitteilen.

– Mit der Familie besprechen, was Ihr zum Apéro im Anschluss an die Firmung beisteuern möchtet (Salziges vor allem oder auch etwas Süßes). Getränke werden von der Pfarrei gestellt.

Wenn es Fragen gibt, bitte einfach melden. Wir freuen uns auf die gemeinsame Firmfeier mit euch. *Juan Rodriguez & Peter Bernd*

Firmkurs 2017 – Jahrgang 1:

Nächste Termine

– Abend zur diesjährigen Thematik von Fastenopfer und Brot für Alle: Montag, 18. Januar, 19.00 Uhr.

– Abend zum Thema «Kirche und Politik»: Montag, 22. Februar, 19.00 Uhr.

– Samstag, 26. März, 21.00 Uhr: Teilnahme an der Feier der Osternacht.

– Film «Die Welle»: Montag, 11. April, 19.00 Uhr.

– Abend zum Thema «Nationalsozialismus: Könnte uns das wieder passieren?» – Montag, 25. April, 19.00 Uhr.

– Besuch beim Ökumenischen Seelsorge- und Beratungsdienst für Asylsuchende in der Region Basel (OeSA): Samstag, 28. Mai, vormittags bis nachmittags.

Gemeinsame Mitteilungen für beide Kirchgemeinden

Ökumenische Gottesdienste im Seniorenzentrum Schönthal

Mittwoch, 6. Januar, 16.45 Uhr
(Peter Leuenberger) Abendmahl
Mittwoch, 13. Januar, 16.45 Uhr
(Kerstin Rödiger)



Der heilige Nikolaus mit den Schmutzlis im Gefolge sprach im ökumenischen Gottesdienst am zweiten Advent, dem Menschenrechtssonntag, zu grossen und kleinen Leuten. Nikolaus war ein Mann der Gerechtigkeit und des Teilens. Jede und jeder durfte sich ein Säckli bei ihm abholen. Die Kollekte und der Erlös aus dem regen Verkauf der liberté-Kerzen im Anschluss an die Feier sind für Einsatz und Arbeit von Amnesty international bestimmt.

Sternsingen 2016, Dreikönigsfeier mit Neujahrsapéro, Teilete und Musik

Am 9. Januar werden Jungen und Mädchen gekleidet als Könige und Sternträger in den Gemeinden Füllinsdorf und Frenkendorf sich auf den Weg machen, um den Menschen den weihnachtlichen Segen zu bringen. Mit Liedern und Versen möchten sie Freude bereiten, zugleich aber auch um Spenden bitten für Menschen, die dringend Unterstützung nötig haben. Der Erlös wird dem Sternsinger-Projekt «Respekt – für dich, für mich, für andere – in Bolivien und weltweit» zu Gute kommen. Mehr Respekt – dafür setzt sich das Projekt Palliri ein, zu dem neben der Fussballschule auch ein Kindergarten und ein Kinder- und Jugendzentrum gehören. Die Hilfe der Sternsinger ist in El Alto besonders wichtig. Das Sternsingen wird mit einem speziellen Gottesdienst zum Fest «Dreikönig» abgeschlossen: Um 18.00 Uhr ziehen die Sternsinger und Sternsingerinnen feierlich in die Kirche ein. Anschliessend sind alle zum Neujahrsapéro und zu einer grossen Teilete mit Tischmusik eingeladen, zu der Sie gerne etwas beitragen können. Bitte nehmen Sie ihr Geschirr und Besteck selber mit.

Zeiten wo die Sternsinger und Sternsingerinnen sicher anzutreffen sind:

- Schulhaus Egg: 14.00 Uhr
- Eben Ezer: 14.30 Uhr
- Vor dem Volg-Laden: 15.30 Uhr
- Coop: 16.00 Uhr
- Seniorenzentrum: 16.45 Uhr

Die Sternsinger kommen zum Teil auch direkt an die Haustüre.



Sternsinger und Sternsingerinnen, die in Frenkendorf und Füllinsdorf unterwegs waren, nehmen an der abendlichen Dreikönigsfeier teil. Dieses Jahr feiern wir mit allen, die kommen, am Samstag, 9. Januar, ab 18.00 Uhr. Im Anschluss an das eucharistische Teilen, die grosse Erinnerung an Befreiung und Leben und den Neujahrssegens der Sternsinger gibt es den Neujahrsapéro und die Teilete für alle mit Tischmusik. Herzliche Einladung an alle gerechtigkeitsgesinnten Menschen!

Begleitpersonen gesucht für das Sternsingen am 9. Januar 2016

Wer gerne am Sternsingen dabei sein möchte, kann sich gerne wieder entweder bei Claudia Christen oder übers Sekretariat anmelden. Vor allem werden noch Begleitpersonen gesucht, die die Sternsinger und Sternsingerinnen auf ihrem Weg begleiten. Das Projektland des diesmaligen Sternsingens ist Bolivien.

Senioren haben ein Herz für kranke Kinder

Wir danken für die Kollekte von Fr. 158.60 zugunsten des Kinderhilfswerks Sternschnuppe, die im wöchentlichen Mittwochsgottesdienst im Seniorenzentrum zusammengekommen ist.

Ein gesundes Weihnachtsgeschenk

Wir verkaufen feinen Schweizer Waldhonig aus der Region Bern
Glas à 500 gr. = Fr. 10.–
Hans und Margret Rufer
Brunnmattstr. 3c, Frenkendorf, 061 901 53 75

Bieli Bestattungen

Ein Familienunternehmen
seit 1886
für Frenkendorf und
Umgebung

Liestal, Allschwil, Birsfelden, Basel
Tel. 061 481 11 59
Wir sind 24 Stunden für Sie da.
www.bieli-bestattungen.ch

**Wir wünschen Ihnen
frohe Festtage
sowie
ein glückliches
neues Jahr.**



**Ein herzliches Dankeschön
allen die uns
unermüdlich mit Ihrem
Einsatz zu Gunsten unserer
Schweiz und unserem
schönen Baselbiet
unterstützen!**